

11/2009
61. Jahrgang
November

Belder Belper



3 VVB in eigener Sache | **3** Kultur | **8** Sport | **14** Natur
15 Bunt gemischt | **18** Geschäftsleben | **23** Dorfgeschehen

zimmer
media

- sony center
- revox studio
- kommunikation
- telematik

SONY



zimmer media ag
viehweidstrasse 11
ch-3123 belp
tel. +41 (0)31 819 88 33
www.zimmermedia.ch



MARAG Garagen AG



Gürbestrasse 13, 3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45

Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern
Telefon 031 960 10 20
www.marag-garagen.ch



HONDA INSIGHT HYBRID
4.4 Liter/100 Kilometer
ab CHF 28 900.-



NISSAN PIXO
4.4 Liter/100 Kilometer
ab CHF 12 990.-

Ihr Schreiner

Stefan Imwinkelried

Telefon 031 819 96 06 / 05
mail: stefan.imwinkelried@belponline.ch

Gartenstrasse 8, 3123 Belp

Im

ried

klimag heizungs ag

Planungen • Heizungsinstallationen • Alternativenergie

Hühnerhubelstrasse 65 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00 Fax 031 818 80 01

www.klimag.ch

Markus Bichsel • Reto Gonseth • Bruno Aeschbacher

R O D E R O P T I K

Bahnhofstrasse 11 · CH-3123 Belp · Telefon 031 819 21 81

gutsehen
gutausssehen



Intercoiffure
Christa

Christa Gasser-Hey • Dorfstrasse 8 • 3123 Belp
Telefon 031 819 75 75 • Fax 031 819 79 60
www.coiffurechrista.ch • info@coiffurechrista.ch

Bautafeln Reklametafeln

WERBETECHNIK.CH
SIEGENTHALER AG

Tel. 031 812 15 15 • info@werbetechnik.ch

Wittwer
MODE

Wittwer
SPORTS

KREISEL ZENTRUM
WOHN- UND GESCHÄFTSHAUS RÜBIGENSTRASSE 12 BELP
TELEFON 031 819 11 65

probst

Möbel

Probst + Eggimann AG
Dorfstrasse 50/52
CH-3123 Belp

Tel. 031 818 80 80
www.probstbelp.ch

Ganzheitskosmetik
Christine
pflegen • wohlfühlen • strahlen.

Christine Grütting
Dipl. Masseurin und
Naturkosmetikerin
www.christinegrutting.ch • info@christinegrutting.ch

Bantigerweg 5
3123 Belp
Tel./Fax 031 819 66 88

2-RAD WEHRLI BELP

Das Fachgeschäft mit der guten Beratung

2-Rad Wehrli GmbH
Sägetstrasse 6
3123 Belp
031 819 05 64

www.wehrli-2rad.ch

Motorräder
Roller
ATV/Quad
Bekleidung
Zubehör
Reparaturen
Beratung



Physiotherapie
Bahnhofplatz

Rosmarie Walthert

Bahnhofstrasse 11 3123 Belp
Tel. 031 819 23 13 Fax 031 819 74 87
www.physiobelp.ch



Bildhauer Atelier

Urs Schmidt
Eidg. Dipl. Steinbildhauermeister

Bildhauerei
Grabmal - Skulpturen - Brunnen
Individuelle Gestaltungsarbeiten
mit Naturstein



Channebaum · CH-3128 Rümliigen
Tel. 031 809 23 31 · Natel 079 607 15 56

probelpmoos

Bern Airport

Jetzt anmelden und sofort profitieren!

www.probelpmoos.ch



Präsidentenkonferenz

Kurz und bündig. Am Donnerstag, 29. Oktober, fand in der «Linde» unter dem Vorsitz von Präsidentin, **Susanne Burla**, die VVB-Präsidentenkonferenz statt. Sie dauerte nicht einmal ganz dreiviertel Stunden und kann deshalb für einmal als «kurz und bündig» bezeichnet werden. – Nach der Begrüssung der Vereinspräsidenten oder deren Vertretern, wurden auch Gemeinderat **Fabian Wienert** und die OK-Mitglieder des Dorffestes 2011, **Andreas Gurtner** und **Klaus Gasser**, willkommen geheissen. – Die von 40 Vereinen besuchte Konferenz (12 liessen sich entschuldigen) genehmigte das letztjährige Protokoll und nahm zur Kenntnis, dass die Amtszeit der Sekretärin, Sascha Fischer, im 2010 ausläuft. Susanne Burla wies die Präsidenten deshalb darauf hin, dass an der DV vom 12. März das Sekretariat neu zu besetzen ist und die Vereine in ihren Reihen nach einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger suchen müssen. Ausserdem wird eine neue Revisorin oder ein neuer Revisor zu wählen sein.

Dorffest «Bäup läbt – Bäup fägt». Andreas Gurtner informierte die Anwesenden kurz über die laufende Planung des Dorffestes, das am **3./4. Juni 2011** stattfinden wird. Ziel des OKs ist es, die Vereine ins Festgeschehen einzubinden. Sei es mit einem Stand, einer Bar, Gastwirtschaft oder einer Darbietung am «Belper Abend». Ein Highlight werde bestimmt der Wettbewerb «Belp sucht den Superstar» sein, stellte er in Aussicht.

Administratives. Anschliessend erläuterte Fritz Sahli der Versammlung die Richtlinien des Vorstandes für Vergabungen an Jubiläen oder andern bestimmten Anlässen. Weiter wies er die Anwesenden an, wie bei Adressänderungen von auswärtigen Vereinsmitgliedern oder beim Wechsel von Präsidenten, Berichterstatterinnen und Berichterstatter vorzugehen ist.

Auszug aus dem abgegebenen Flugblatt: Neumeldungen und Adressänderungen für die Zustellung des «Belper» an auswärtige Aktivmitglieder der VVB-Vereine sind direkt dem **Medienhaus Jordi AG, Administration «Der Belper», Belpbergstrasse 15** oder **abo@jordibelp.ch** zu melden. Wichtig ist dabei aber, dass Irene Grass, die beim Medienhaus für die richtige Adressierung der Zeitschrift verantwortlich ist, wirklich nur die Mutationen gemeldet und nicht ganze Mitgliederlisten zugestellt werden. Sie betreut übrigens gleichzeitig die Inserenten des «Belper» (inserterate.derbelper@jordibelp.ch).

Präsidentenadressen. Die Verwaltung der Präsidentenadressen und die Liste der Berichterstatter und Berichterstatterinnen wird wie bis anhin von **Fritz Sahli, frisa.belp@sah.li**, betreut. Entsprechende Mutationen sind demnach ihm zu melden.



Wichtiger Termin. Am 12. März 2010 findet im Restaurant Kreuz die nächste Delegiertenversammlung statt. Dabei steht die Aufnahme des neugegründeten Fasnachtvereins bevor, der sein Interesse für die Aufnahme in den VVB angemeldet hat.

Eliane Schär



Belper Chor

Konzert. bk/rc. Am Samstag, 13. und Sonntag, 14. März 2010 organisiert der Belper Chor ein spezielles und einzigartiges Konzert in der Aula Mühlematt. Das Konzert steht unter dem Motto «Die Suche nach der verlorenen Melodie». Es ist eine einfühlsame

Für Sie notiert!

November

- 14. Turnverein, Jugendgerätecup, Neumatt
- 14. Trachtengruppe, Heimatabend, Dorfzentrum
- 15. ref. Kirchgemeinde, Begegnungsfest Flüchtlingsarbeit, Dorfzentrum
- 18. Trachtengruppe, Heimatabend, Dorfzentrum
- 21. Trachtengruppe, Heimatabend, Aula Selhofen Kehrsatz reformierte Kirche, Orgelcafé
- 25. AG Kultur der Region Gantrisch, GantrischKultur-Forum, alte Moschti Mühlethurnen
- 28. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz

Dezember

- 3. Gemeindeversammlung Dorfzentrum
- 5. Trägerverein Schweiz. Zweitagemarsch, Berner Distanzmarsch, Mühlematt
- 5. Modellbahnklub, Modellbahnbörse, Dorfzentrum
- 6. Gemeinde / Vereine / Detaillisten, Dezembermarkt / Sonntagsverkauf Dorf
- 7. Frauenverein, Altersnachmittag, Dorfzentrum
- 12./13. Musikgesellschaft / Jugendmusik, reformierte Kirche: Adventskonzert
- 19. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz
- 19. reformierte Kirche, Orgelcafé

In dieser Rubrik erscheinen alle öffentlichen Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltern usw. – Voraussetzung dazu ist jedoch, dass sie dem für diese Liste verantwortlichen VVB-Vizepräsidenten, **Markus Karlen, vvb-vize@belponline.ch**, rechtzeitig gemeldet werden. – Der vollständige Veranstaltungskalender ist übrigens auch unter **www.belp.ch/Zeitschrift «Der Belper»** abrufbar.

Titelbild: Die Trachtengruppe lädt am 14. und 18. November ins Dorfzentrum und am 21. November in die Aula Selhofen nach Kehrsatz zu ihrem Heimatabend ein. Bild von A. Suter

INTER-PIZZA

Blitzschneller
Hauslieferdienst



PIZZERIA & KEBAPHAUS
Hauslieferungen • Take Away
• Party-Service



7 Tage offen von 10.30 – 23 Uhr
Freitag und Samstag bis 24 Uhr

Sie bestellen - wir liefern!

031 964 20 20

Fax 031 964 20 21 / www.interpizza.ch



Wir lieben Autos.



CHEVROLET

Viehweidstrasse 12
3123 Belp
Telefon 031 819 11 55

✓ Eigene Carrosserieabteilung

www.belwag.ch

BELWAG

Belp

Mehr als nur eine Garage.

immogalerie gmbh

liegenschaftsberatung, -handel und -verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen
tel. 031 818 48 78, fax. 031 818 48 79
www.immogalerie.ch, info@immogalerie.ch

Pneuhaus Garage Jufer

Inh. A. Wyler

Die günstigsten Preise
Die modernsten Einrichtungen
Der beste Service
Die kürzesten Wartezeiten



Sägetstr. 23 Belp

031 819 37 50



Informatik ABOS



Willy Häusler
Sägetstrasse 25A
3123 Belp

- Analyse
- Beratung
- Organisation
- Support
- Webpublishing
- PC Installationen
- Projektleitungen

Natel: 079 633 14 45
Telefon: 031 819 49 03
Mail: info@informatik-abos.ch
www.informatik-abos.ch

topline

küchen & innenausbau ag

hühnerhubelstrasse 91 | 3123 belp
telefon 031 819 41 61 | fax 031 819 41 93
www.topline-kuechen.ch | info@topline-kuechen.ch



HOLZBAU WÄGLI AG
ZIMMEREI
3123 BELP

Allmendweg 251

Telefon 031 819 13 12, Natel 079 632 75 42

Umbau, Innenausbau, Treppenbau, Isolationen



OESTER INSTALLATIONEN

Sanitäre Anlagen – Heizungen
Reparatur-Service

Stefan Oester
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur
Oberriedweg 1, 3123 Belp

Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76
stefan.oester@oester-installationen.ch
www.oester-installationen.ch

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,
Firmengründungen und -umwandlungen

hulliger treuhand

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp
Telefon 031 819 11 28,
info@hulligertreuhand.ch
www.hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

CarWash-Center Zaugg Belp

- Textil-Waschanlage
- täglich 06.00 bis 22.00 Uhr

CAR WASH

Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch

Hirter

Blumen Hirter

Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 02 08

**Gönnen Sie sich
mal was!**



**Wieso nicht eine
Lärmschutzwand?**

Sie bietet wirksamen Schutz und sieht
auch gut aus.
Beispielsweise mit Steinkorbmauer und
Glaseinsatz, Holz- oder Betonwand.
Sie möchten gerne mehr wissen?
Rufen Sie uns einfach an: 031 939 31 31

 **KÄSTLI**
www.kaestlibau.ch

PET-SHOP

Tiernahrung und Tierzubehör
Dorfstrasse 2, 3123 Belp
Telefon 031 812 20 30
petshop-belp@gmx.ch

Tierferienheim Hundesalon



Fahrhubel GmbH, 3123 Belp
Telefon 031 819 44 40
Telefax 031 819 03 65

auto trachsel ag



3122 Kehrsatz
Kirchackerweg 31
Telefon 031 961 18 96

Reparaturen aller
Marken

VSCI Carrosserie Ihre Garage für alle Marken
autotrachselag@swissonline.ch

elektro jost ag

Elektro und Telematik

Beat Jost
Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Natel 079 460 73 73
beat.jost@elektrojost.ch

Dorfstrasse 37
3123 Belp
Tel. 031 819 19 19
Fax 031 819 19 65

Mühlemattweg 5c
3608 Thun
Tel. 033 335 17 34

Geschichte, eingebettet in moderne und bestens bekannte Chorstücke teilweise mit und ohne Begleitung.

Tickets können ab Januar in ausgewählten Geschäften in Belp gekauft oder auf der Homepage des Chores unter www.belperchor.ch bestellt werden. Lassen Sie sich also entführen und geniessen Sie einen unvergesslichen Abend voller Emotionen, Temperament und Leidenschaft.

Am 17. November trifft sich der Chor wiederum im Altersheim Schlossgut in Münsingen und bereitet seinen Pensionären mit einem bunten Liederstrass ein bis zwei Stunden Freude und Abwechslung.

Fotoklub

Klubleben. Amp. Der Sommer ist definitiv vorbei. Wir erleben nun einen recht sonnigen und bunten Herbst. Der zweite Klubwettbewerb unter dem Thema «rot im Bild» ist abgegeben und wurde von Mitgliedern des Fotoklubs Thun juriiert. Die Bilder für den nationalen Wettbewerb Farbe und Digi sind auch eingesandt. Die Jurierung fand am 14./15. November in Bulle statt. Im Klubhöck wird uns von Sepp von Mentlen ein Vortrag zum Thema «der Weg zum besseren Bild» präsentiert. Im Novemberhöck ist der zweite Teil auf dem Programm. Wir sind alle gespannt auf die Fortsetzung. Sepp versteht es vorzüglich, ein Thema verständlich und mitreissend darzubieten. Es gehört ja zu unseren Klubzielen, uns stetig zu verbessern und alle Mitglieder auf ein gutes Niveau in der Fotografie zu bringen. Um gute Bilder zu erhalten, braucht es nicht nur eine gute Fotoausrüstung. Was sich vor dem Auslösen abspielt, abspielen muss, ist das Bewusstsein, was will ich mit dem Bild aussagen. Es ist wichtig, dass man sich Gedanken zu einem Konzept macht und nicht, was die digitale Fotografie vielleicht verlockt, drauflos Bilder schiessen und dann nachträglich zu Hause krampfhaft «das gute» Bild sucht. Das Objekt muss gestalterisch, lichtmässig und mit seinen Kontrasten analysiert werden, um dann erfolgreich abgebildet werden zu können. Lichtführung und Belichtung sind analog wie digital elementar. Fotografieren heisst, aus dem lateinischen Photo (Licht) graphieren (schreiben) abgeleitet, mit Licht schreiben.

Guggenmusik

50 Jahre Sonja. Cb. Was gibt es Schöneres als ein Geburtstag mit Freunden und einem guten Fondue Chinoise? Ein tolles Geburtstagsfest mit der Guggenmusik. Am 10. Oktober spielten wir im Probelokal der Mg Bremgarten Sonja zu ihrem 50. Geburtstag. Uns machte an diesem Abend das Spielen noch viel mehr Spass als sonst, denn unser Geburtstagskind war total begeistert von uns und unserem Können.



Probe-Sonntag. Natürlich müssen auch Fasnächtler ihre Auftritte einüben. Nebst den normalen Proben jeden zweiten Sonntagabend, probten wir am 25. Oktober den ganzen Nachmittag und Abend die bisherigen Stücke. Aber da wir unser Repertoire ständig erweitern wollen, kamen wir auch diesmal nicht drum herum ein paar neue

Stücke einzuspielen. Bevor wir uns aber auf die Auftritte vorbereiteten, hatten wir noch eine Marschmusikprobe bei der Heliswiss. Nach längerem hin und her Marschieren, verluden wir unsere Instrumente wieder in die Autos und besammelten uns in der Turnhalle des Dorfschulhauses. Im ersten Teil der Abendprobe arbeiteten die Bläser und Schlagzeuger getrennt. Nach einer längeren Pause probten wir gemeinsam in der Turnhalle. Weil wir aber mit der Akustik in der Halle etwas Mühe hatten, war das Zusammenspiel nicht immer sehr genau. Trotz dieser Umstände war dieser Probenstag äusserst gelungen.



Dezembermarkt. Wie jedes Jahr werden wir auch am diesjährigen Dezembermarkt teilnehmen. Die Mini-Bäfzger werden um 14.40 und 14.20 Uhr spielen. Die Guggenmusik wird um 10.55 und 14 Uhr auftreten. Natürlich empfangen wir die Bevölkerung mit offenen Armen an unserem Stand.

Katholischer Kirchenchor

1. Sonntag im Advent. jb. Bereits werden die Tage wieder kürzer und führen uns gegen Weihnachten. Der Chor lässt es sich nicht nehmen, Sie zu Beginn der Adventszeit mit verschiedenen Gesängen zu begleiten. Viele Menschen freuen sich auf diese «Heilige Zeit». Deshalb kommen Sie und lassen sich berühren von «**Die Nacht ist vorgedrungen**», «**Komm, du Heiland aller Welt**» und anderen bekannten Adventsliedern. Miteinander Feiern, Hören und Singen ist angesagt.



Dezembermarkt am Chlausentag: Dieses Jahr findet der Dezembermarkt am Sonntag, dem 6. Dezember, also am Chlausentag statt. Der Samichlaus und sein Schmutzli werden aus diesem Grund wohl besonders viel zu tun haben. Sponsor des Inhalts des Samichlaus-Sackes ist dieses Jahr Arnold Tännler vom Restaurant Kreuz. – Die in diesen «Belper» eingestreuerten Dezembermarkt-Bilder wurden der Redaktion von Fred Kaufmann zur Verfügung gestellt. Besten Dank!



Aegerter

Bäckerei – Konditorei

Rubigenstrasse 6, 3123 Belp
Tel. und Fax 031 819 00 07

Filialeleiterin: Daniela Holzer

Sonntags geöffnet

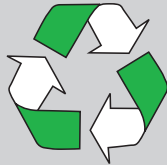
6. Dezember – Chlauseitag

**Grittibänze, Lebkuchen, Christstollen
und feine Weihnachtsgüetzi**

Wir verzichten auf den Kauf von
Teiglingen und vorgebackenen Produkten
sowie Mehlvormischungen.
Unsere Backwaren werden mit
Mehl aus unserer Region
(IP-Suisse-Label) hergestellt.



Mo	geschlossen	
Di-Fr	6.30 - 12.30	14.30 - 18.30
Sa	6.30 - 13.00	
So	8.00 - 12.00	



Gasser-Balsiger

Recycling

Besuchen Sie unser
«Fundgrube-Lädeli»

Recycling und Entsorgung von A-Z

Gelterfingen | Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A 3122 Kehrsatz
Tel: 031 964 10 88 Fax: 031 964 10 86
www.kaiser-holzbau.ch

**CHÄS
GLAUSER**

Eggenweg 2a, 3123 Belp
Telefon 031 819 60 74
Fax 031 819 60 27
www.chaesglauer.ch



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp
Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76
täglich geöffnet

straub
hydraulik ag
allmend
3123 belp



Tel. 031 819 10 38 Aerospace
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205
straubhydraulik@belponline.ch

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Zimmer- und Dachdeckerarbeiten

Telefon +41 (0)31 809 02 31 / Fax +41 (0)31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

**Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach**

ITALIENISCHE LEBENSMITTEL

Oliva Nera

DORFSTR. 42 3123 BELP TEL. 031 819 85 15

www.olivanera.ch/info@olivanera.ch

Kümmern Sie sich gefälligst um Ihr Business.

(Ihre Versicherungen sind bei uns in besten Händen)

Jean-Michel With, Geschäftsführender Partner
Thüringstrasse 27, 3018 Bern 18
Telefon 031 310 06 06, Telefax 031 310 06 00
www.versicherungspartner.ch

versicherungspartner ag

Und Ihr Business ist besser versichert.

Beat Pfau

Malergeschäft

3123 Belp, Dorfstrasse 55
Tel. 031 819 31 05 Fax 031 819 89 50 Natel 079 415 78 58

**Druck
moot**

Die Ökodruckerei

Wir gestalten und drucken.

**Ich bin dyn
Du bist myn
Du gibst Termyn
ich halt ihn yn.**

Druckform, Marcel Spinnler
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen
Telefon 031 819 90 20

www.Leidenschaft.ch

**Ihr Profi für Natel
und Zubehör**
NatelProfi

3123 Belp
Steinbachstr. 13
Tel: 031/318 24 26
profi@natelprofi.ch



KLOPFENSTEIN

Hühnerhubelstrasse 97
3123 Belp
Tel. 031 819 45 50
Fax 031 819 41 28
s.klopfenstein@bluewin.ch

Industriespenglerei
Apparatebau
Bauspenglerei
Blitzschutz
Dachreparaturen

Foto in Belp

- 1 Stunden - Service
- sofort Passbilder
- Fotos ab Negativ, Dia, Bild,
digitalen Speicherkarten u CD
- Rahmen (grosse Auswahl)



wir sind umgezogen

Foto Express Belp GmbH

Rubigenstr. 8 Belp 031 819 50 51
www.klickbelp.ch

kultur campagne oberried

Lesung am Kaminfeuer. sr. Am Sonntag, 29. November, um 17 Uhr, ist bei der Lesung am Kaminfeuer nicht nur der Glühwein eine Stunde vor Beginn (ab 16.30 Uhr) sondern auch Hühnerhaut inbegriffen. Paul Wittwer liest aus seinem zweiten Kriminalroman «GIFtNAPP». Bereits sein erster Roman «Eiger, Mord & Jungfrau» hatte sensationellen Erfolg.



Reservierungen nimmt die Raiffeisenbank Gürbe, 031 818 20 40, entgegen.

In eigener Sache. Ab dem Vereinsjahr 2010 müssen einige Chargen im Vorstand neu besetzt werden. Wir möchten an dieser Stelle Interessierte aufrufen, sich beim Präsidenten, Beat Zaugg, Sonnhaldenweg 14, 3123 Belp, zu melden. Sollten bis Ende November 2009 keine Chargenträger zum Mitmachen begeistert werden können, muss leider die Auflösung des Vereins eingeleitet werden. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung zum Fortbestand des Kulturvereins Campagne Oberried.

Musikgesellschaft

Die Jugendmusik und Musikgesellschaft präsentierten sich an der BEXPO. gk. Der 24. Oktober war das Datum für den Auftritt der Jugendmusik an der BEXPO, der 25. Oktober gehörte dann der Musikgesellschaft. Die Jugendmusik besammelte sich am 24. Oktober um 16 Uhr für das Konzert mitten in der Ausstellung vor dem Dorfzentrum. Die jungen Musikantinnen und Musikanten begeisterten die BEXPO-Besucher mit dem 40-minütigen Konzert unter der Leitung von Silvia Steiner.

Selber Ort, selbe Dirigentin aber neues Datum. Am 25. Oktober war dann die Musikgesellschaft an der Reihe, ihr Können unter Beweis zu stellen. Zum 1. Mal stand bei einem öffentlichen Konzert Silvia Steiner als Dirigentin der Musikgesellschaft auf dem Dirigentenpodest. Wie am Tag zuvor waren wieder zahlreiche Besucher der BEXPO vor Ort und genossen das Spiel der Musikgesellschaft und dankten es mit grossem Applaus.



Vorausblick: Das nächste Konzert der beiden Musik-Corps ist das Adventskonzert, das am 12. und 13. Dezember in der reformierten Kirche stattfinden wird. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

The Belp Singers

Wenn The Belp Singers zu The Toffen Singers werden. Nhs. Neben unseren regelmässigen Konzertauftritten – das nächste Mal am 13., 14., 19., 20. und 21. März 2010 mit dem Programm «insalata mista» – gehört es zur langjährigen Tradition, jeweils einige Male pro Jahr in einem Gottesdienst aufzutreten.

So sang der Chor im vergangenen Mai auf dem Belpberg und Mitte September in Belp. Nun ist die Reihe an Toffen: Am Sonntagmorgen, 6. Dezember, wird der Chor um 9.30 Uhr beim Gottesdienst im Kirchlichen Zentrum in Toffen dabei sein. Wir freuen uns, den dortigen Gottesdienst mit einigen Gospels zu bereichern. Weitere aktuelle Informationen zum Chor finden sich unter www.TheBelpSingers.ch

Trachtengruppe

Es ist so weit! as. Die Heimatabende werden Wirklichkeit! Mit fröhlichen, herzlichen Liedern und mit taktvollen, harmonischen Volkstänzen bieten wir ein abwechslungsreiches Programm. Die Kinder- und Jugendtanzgruppe (Bild) eröffnet wiederum den Abend. Die jungen Tänzer können kaum auf ihren Auftritt warten und sie werden den Abend mit fröhlichen Farbtupfern bereichern. In diesem Jahr haben wir externe Theatergruppen engagiert. An den beiden ersten Abenden steht das Lustspiel «Goldigi Hochzeit» und am dritten Abend «Start i Läbesabe» auf dem Programm. – Was verbirgt sich da wohl hinter diesen beiden Titeln? – Bei unserer reichhaltigen Tombola wünschen wir allen Gästen viel Losglück. Zu den Melodien der Ländlerkapelle «Ulmizberg» sind alle eingeladen dem Morgen entgegenzutänzen.



Also nicht vergessen: Am 14. und 18. November im Dorfzentrum und am 21. November in der Aula Selhofen Kehrsatz.

Volksbühne

Als bei uns sogar die gesprochene Sprache in Haupt- und Nebensätzen daher kam. ck. Heute haben wir uns daran gewöhnt, dass wir nur noch in kurzen Hauptsätzen sprechen. Nicht so bei Gotthelf. Ruhig werden Gespräche geführt, man hat Zeit sich zu erklären, man hat auch Zeit einander zuzuhören. In der Anne Bäbi Jowäger-Produktion der Gürbetaler Volksbühne sprechen alle eine für unsere heutigen Ohren alte Mundart. Gerade das ist jedoch etwas Spezielles und für die Spielerinnen und Spieler eine echte Herausforderung. Wörter, Sätze, wie wir sie von unseren Gross- oder Urgrosseltern noch gehört haben wie «Ds Anne Bäbi het gsinnet, je meh me zur Würze schütü, descht gleitiger chömm Jakobli uf d Bei». oder «We's

dir grusam dra gläge wär, u du mi fragtisch, was i seiti, lue de, was i seiti», sind vielleicht ungewohnt für heutige Ohren, erinnern an eine längst vergangene Zeit sprachlicher Vielfalt.

Ein Stück aus der Geschichte der bernischen Landbevölkerung vor über 150 Jahren soll auf der Bühne des Dorfzentrums aufleben. Damit ist nicht gesagt, dass kein Bezug zur Gegenwart gemacht werden kann. Stellt man die Figuren aus dem Stück in die heutige Zeit, treffen wir auf Bekanntes und die Aktualität ist schneller gefunden als es einem vielleicht lieb ist.

Aktuelle Informationen zur Gürbetaler Volksbühne Belp und der kommenden Theaterproduktion finden Sie unter www.volksbuehne-belp.ch



Badmintonklub

Juniorenttraining. es. Das Juniorenttraining ist gut gestartet. Am Dienstag, von 17.30 bis 18.45 Uhr erlernen die Junioren und Juniorinnen mit viel Eifer das Badmintonspielen. Ab Januar 2010 kann dann voll durchgestartet werden und ein ganzjähriges Training wird angeboten. Der Einstieg wird jederzeit möglich sein. Zwei bis drei Schnuppertrainings können besucht werden.



20. Badminton-Berner-Meisterschaften-BBM. Am Wochenende vom 30. Oktober und 1. November fanden in Jegenstorf die 20. Badminton-Berner-Meisterschaften statt. In den Kategorien Damen-Einzel, Damen-Doppel, Mixed-Doppel, Herren-Einzel und Herren-Doppel kämpften 119 Spielerinnen und Spieler um den Titel der Bernermeisterin oder des Bernermeisters. Die Meistertitel konnten in den Klassierungen A/B, C und D/Nichtlizenziert erspielt werden. Drei Spieler unseres Klubs nahmen an der BBM teil. Martin Schär war im C im Herreneinzel und Herrendoppel angemeldet. Leider konnte er verletzungsbedingt nicht antreten. Michelle Schär startete im C im Dameneinzel und im Mixed mit Patrick Michel vom BC Burgdorf. Im Mixed scheiterten sie in den Gruppenspielen. Michelle etablierte sich im Einzel in den Gruppenspielen und konnte in den Halbfinal einziehen. Erfolgreich spielte sie sich in den Final. Nach zwei erfolgreichen Sätzen hiess die neue **Bernermeisterin im C Michelle Schär**. Jacqueline Schär meldete sich im Einzel im D. Sie konnte die Gruppenspiele erfolgreich bestreiten. Einzig im Final musste sie sich gegen Michelle Wälchli vom BC Jegenstorf geschlagen geben. **Jacqueline Schär holte sich im D den Vize-Bernermeistertitel.** Herzliche Gratulation den beiden Spielerinnen.



Badmintonplauschmeisterschaft. Einige Spieler haben eine Mannschaft gebildet, um sich an der Berner Badmintonplauschmeisterschaft mit anderen Plauschspielern zu messen. Wir wünschen euch viel Glück und interessante, faire Spiele.

Informationen: Auf unserer Homepage www.badminton-belp.ch könnt Ihr euch über unsere Statuten, Mitgliederbeiträge und vieles mehr informieren.

Eishockeyklub

1. Mannschaft. dm. Die erste Mannschaft ist am 17. Oktober erfolgreich in die 2. Liga Meisterschaft gestartet. Im ersten Spiel in Grindelwald ging der EHC als Sieger vom Eis. Der Erfolg war jedoch nach einem schwachen Mitteldrittel und einem daraus resultierenden Rückstand keineswegs ein Spaziergang. Mit einer Leistungssteigerung im letzten Drittel konnte die Partie dann doch noch zu Gunsten der Belper gedreht werden. Besonders nervenaufreibend war dieser Spielverlauf wohl für unseren neuen Trainer, stammt er doch aus Grindelwald und hat diese Mannschaft letztes Jahr noch trainiert. Das zweite Spiel gegen den EHC Koppigen zu Hause in Worb war dann eine klare Sache für den EHC. Mit 6:0 wurden die Koppiger deklassiert. In der dritten Partie setzte es gegen den SC Freimettigen dann die erste Niederlage der Saison ab. In einem hart umkämpften Spiel fiel das glücklichere Ende den Gästen aus Freimettigen zu. Der EHC unterlag mit 5:7. Somit stehen die Belper bei Redaktionsschluss auf dem 4. Rang in der Tabelle.

2. Mannschaft. Auch die zweite Mannschaft ist am 25. Oktober in die Meisterschaft gestartet. Es wartete mit dem EHC Rubigen, dem Zweitplatzierten der vergangenen Saison, bereits ein happiger Gegner auf die Belper. Nach zwei Dritteln war die Partie mit 4:5 noch offen. Doch im letzten Drittel setzten sich die Favoriten aus Rubigen mit drei weiteren Treffern dann doch noch klar durch. Das deutliche Schlussresultat von 4:8 wird der Leistung der Belper nicht ganz gerecht.

Fussballklub

Super-Mega-Giga-Lotto. stg. Vom 27. bis 29. November findet im Dorfzentrum das traditionelle Super-Mega-Giga-Lotto des FCB statt. Auch in diesem Jahr gibt es wieder viele Highlights. Jeder 3. Gang ist ein Super-Mega-Giga-Gang mit Preisen auf die volle Karte zum selber auswählen im Wert von 600 bis 1000 Franken (Gutscheine 750 Franken). Den Preis selbst auswählen kann man auch bei jedem «normalen» Gang auf die volle Karte. Dabei bewegt sich der Wert des Gewinns zwischen 400 und 600 Franken (Gutscheine 400 Franken). Kommen auch Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen!

Klub 222-Member Event. Dieses Jahr lud Fritz Fidé Habegger, die Mitglieder des Klub 222 in den Raum Murtensee zu Karting und Abendessen ein. Am Schluss waren sich alle einig «es het gfägt»! An dieser Stelle möchten wir uns bei Fidé Habegger für die Organisation und bei allen Mitgliedern des Klubs 222 für die tolle Unterstützung für den Nachwuchs und die erste Mannschaft des FCs bedanken.

Handballklub

Trotz Niederlagen geglücker Start. hh. Der im letzten «Belper» angekündigte Sprung ins kalte Wasser hat stattgefunden! Die drei neuen Mannschaften haben ihre mit Spannung erwarteten Spiele gespielt und gemerkt, dass sie zwar schwimmen können, dass es aber noch einiges zu tun gibt. Der Start kann trotz der Startniederlagen als geglückt bezeichnet werden, weil alle Spielerinnen und Spieler und auch der Trainer den Plausch hatten und sie sich schon auf die nächsten Spiele freuen. Die Juniorinnen, die ein Monsterprogramm mit 16 Spielen zu absolvieren haben, haben auswärts gegen Biel 8:26 und zu Hause gegen Münsingen schon verbessert 12:22 verloren. Die Junioren starteten zu Hause überraschend furios und konnten das Spiel gegen Sense bis zur Halbzeit ausgeglichen halten, mussten sich aber am Schluss 18:24 geschlagen geben. Im ersten Heimspiel der Damen, die auch gegen Sense spielten, gab es beinahe ein Steinzeitresultat. Dank guter Verteidigungsarbeit mit zwei guten Torhüterinnen, ging das Spiel nur 5:8 verloren. Schlussendlich hat die Herrenmannschaft dann doch noch für eine Ehrenmeldung gesorgt. Sie war auswärts gegen Bödeli mit einem 31:33 Startieg erfolgreich.

Viele Zuschauer! Sehr erfreulich war bei den drei Heimspielen die beachtliche Zahl von Zuschauern. Viele Verwandte, Bekannte, Freundinnen und Freunde liessen es sich nicht nehmen, zusammen mit den Spielerinnen und Spielern in die neue Saison zu starten. Die Mannschaften freuen sich auf weitere Unterstützung!

Hornusser

Kleinanlass in Zäziwil. rg. Samstag, 3. Oktober, nahmen wir, A- und B-Spieler gemischt samt Junghornussern, am Freundschaftshornussen in Zäziwil teil. Unser Gegner hiess Oberdiessbach. Mit drei Nummern und 1095 P. mussten wir uns mit dem neunten Schlussrang begnügen. Medaillen erhielten, Beat Fankhauser, Hans Christen, Martin Gasser, Hans Brönnimann, Adrian Zwahlen, Matthias Ruf, Erich Lanz, Franz Gasser, Daniel Aegerter. Patrick Stübi durfte als bester Junghornusser ein «Glöggli» mit nach Hause nehmen.

Schlusshornussen. Bei schönem Wetter wurde unser Saisonende in Toffen abgehalten. Die Aktiven spielten ein Triohornussen. (Drei Spieler zusammen) Sieger wurden Franz Gasser, Matthias Ruf und Adrian Bachmann mit den geringsten Differenzpunkten. Ein grosses «Merci» an Hans Gasser, der wieder unser Abschluss mit einem Dessert versüsste.



Nochmals herzlichen Dank an Andreas Hulliger, Hornusser und Wirt vom «Strämibeizli» in Bönigen am Brienersee und Gasthaus Höchst in Achseten, der für das B-Team anfangs Saison neue Schindeln sponserte.

Hauptversammlung. Freitag, 27. November, um 19.30 Uhr, findet unsere Hauptversammlung im Gasthof zur Linde statt.

Pistolklub

Rütliessen. MS. Nun war es tatsächlich so weit, in aller Herrgottsfrühe starteten am 18. Oktober acht Mitglieder des Pistolklubs zu ihrem erstmaligen Feldzug auf das Rütli. Die letzte Etappe des «Angriffs» erfolgte von Brunnen aus mit der Marine. Schon von weitem waren das Geknatter von Seriefener und der dazugehörige Pulverdampf wahrzunehmen. Auf der Rütliwiese angekommen, herrschten aber alles andere als kriegerische Verhält-

nisse, sondern ein friedliches und farbenfrohes Treiben von Schützengruppen aus der ganzen Schweiz. Um 11 Uhr waren dann die Belper an der Schützenlinie aufgeboden. Angesichts der ungewohnten Umgebung waren die Resultate doch recht ansprechend. Am Nachmittag hielt Bundesrat Ueli Maurer die Festansprache. Er betonte, dass es auf der Welt wohl einzigartig sei, dass ein Regierungsmitglied ohne bodyguards vor 900 bewaffneten Frauen und Männern auftreten könne! Die Rangliste sieht Belp von 94 Gastsektionen im 38. Rang. Im Einzelklassement schnitt Peter Fischer mit 58 P im Rang 100 ab und gewann damit den edlen Sektionsbecher. Alle Mitglieder waren vom Anlass dermassen begeistert, dass HPH verknurrte, sofort die Bewerbung für eine weitere Teilnahme einzureichen.



Die zufriedene Rütlicrew am Rütliessen vom Sonntag, 18. Oktober.

Jahresschiessen der Schützenveteranen Bern-Mittelland. In der allgemeinen Hektik geriet eine sehr wichtige Tatsache unters Eis. Den Kranzstich hat nicht etwa einer der üblichen «Cracks» gewonnen, sondern Werner Fretz mit 95 P. Dabei musste man ihn zur Teilnahme «überschnorren». Herzliche Gratulation!

Platzgerklub

Saisonende. wl. Anfangs Oktober stand das traditionelle Schwarzenwurstplatzgen in Münsingen auf dem Programm. Bei diesem Anlass steht die Kameradschaft und die Gemütlichkeit im Vordergrund. Mit gemischten Gruppen wurde um einen Kaffee gespielt. Das Essen rundete den Nachmittag ab.

Ausplatzgen. Bei misslichen Wetterverhältnissen wurde der interne Wettkampf in Angriff genommen. Zuerst galt es je zehn Würfe ins Ris zu werfen. Monika Leibundgut gewann diesen Stich souverän vor Walter Leibundgut und Hans Hirschi. Beim Blindstich wurde die Sicht zum Lätt abgeschirmt. Vom Damenstand galt es zehn verschiedene Platzgen zu werfen. Der erste Rang ging wieder an Monika Leibundgut, vor Christian Wyss und Walter Leibundgut. Beim Pneustich hatten nicht alle das Glück, um in den Pneu zu

Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit «Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84
eliane-schaer@belponline.ch

Fritz Sahli, Neumattstrasse 2/42, 3123 Belp 031 819 10 40
frisa.belp@sah.li

Druck und Verlag/Jordi AG, 3123 Belp
michael.hertig@jordibelp.ch 031 818 01 35

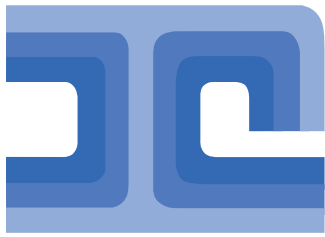
Inserate/Jordi AG, 3123 Belp
inserate.derbelper@jordibelp.ch 031 818 01 17

Abo/Adressänderungen/Jordi AG, 3123 Belp
abo@jordibelp.ch 031 818 01 11

Jahres-Abonnement Fr. 21.–

www.belp.ch/derbelper





RAMSEIER BLP AG

Sanitär • Heizung • Spenglerei

031 819 10 34
info@ramseierbelp.ch

Druckerei Gasser

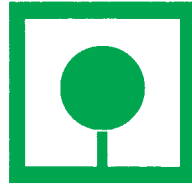
Rubigenstrasse 56, 3123 Belp
Telefon 031 819 12 95, Telefax 031 819 47 88
info@druckerei-gasser.ch, www.druckerei-gasser.ch



Physiotherapie Steinbach physio aktiv 3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36



FELLER AG GARTENBAU

MURI – BERN – GSTAAD TEL. 031 951 00 53
GESTALTUNG UNTERHALT BAUMSCHULE

www.feller-gartenbau.ch • info@feller-gartenbau.ch

claro FAIR TRADE

claro-Weltladen
Schützenweg 4
3123 Belp
031 812 08 42

bessere
LEBENSQUALITÄT
der faire Handel umgeht
den Zwischenhandel

Die Papeterie



BÜROBEDARF AG

Buchhandlung
EDV-Zubehör
Copy-Service

Dorfstrasse 16
3123 Belp
Tel. 031 818 08 08

Filiale:
Länggass-Str. 34
3000 Bern 9
Tel. 031 301 59 77

www.buerki-buerobedarf.ch

Andreas Brönnimann Pneuhaus Belp

- Autozubehör
- Autotuning
- Alufelgenveredelung
- Pneus

- Hühnerhubelstrasse 73
- 3123 Belp
- Tel 031 819 55 22
- Fax 031 819 61 20
- www.pneu-belp.ch
- broennimann@pneu-belp.ch



BRIDGESTONE

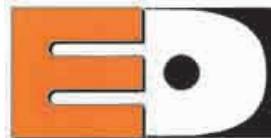


HOCH- UND TIEFBAU
NEU- UND UMBAU

RENOVATIONEN – SANIERUNGEN
UMGEBUNGSGESTALTUNG

H.R. Röhliberger
Sägemattstr. 30
3123 Belp

Tel. 031 819 46 03
Notel 079 423 47 11



Rosser Elektro AG

Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme
Käserstr. 8 • Postfach 142 • 3123 Belp
Tel. 031 819 15 03 • Fax 031 819 71 73

Auto- und Motorradfahrerschule:



Roller- & Motorradgrundkurse /
VKU / Nothelfer / Bögälä

Weitere Infos unter www.topdrive.ch
oder **079 442 00 41** (Claudio Koch)

Elektro Installationen beat reber

Belp Telefon 031 819 27 64
reber@bluewin.ch

Birkenweg 38, 3123 Belp
Elektroinstallationen
Telematik

Klavierbau Belp Stimm- und Reparaturservice

Dipl. Klavier- und Cembalobauer

Heinz Oehlmann

Klavierbau Belp
Stimm- und
Reparaturservice
Schönmattweg 9
3123 Belp

Tel / Fax 031 - 819 01 87
Mobil 079 - 752 84 71
heinz.oehlmann@bluewin.ch



Hühnerhubelstrasse 64 • 3123 Belp • 031 812 11 33 • airportfitness.ch

365 Tage von 6 bis 23 Uhr setzen wir
für Ihre Gesundheit alles in Bewegung!

FITNESS

• Training • Rückenschule • Personal Training

POWER-PLATE

• Next Generation • Swiss Made

WELLNESS

• Sauna • Solarium • Dampfbad

ENTSPANNUNG

• Physiotherapie • Massage

ERNÄHRUNG

• Pep & Juice-Plus

GROUP FITNESS

• LesMills • Pump • Combat • Antara • T-Box

SPINNING

• Spinning mit Polar

SWITCHING

• Switching • Circle Training



Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33
Fax 031 812 15 88 • info@spenglerei-reusser.ch

*Stieblecher • Fassaden • Flachdächer • Dachfenster • Isolierungen • Spenglerei • Blitzschutz • Profildächer • Gerüste • Dachreinigung • Reparaturen

Sie werden
drauf stehen!



Bodenbeläge

3084 Wabern

Telefon 031 961 04 11, Mobile 079 651 13 26
www.huberparkett.ch, info@huberparkett.ch

MALEREI B.ROSCHI



Renovationen, Um- und Neubauten
auch Naturfarben + Bio-Abriebe

Beat Roschi,
Steinackerweg 12
3125 Toffen
roschi.belp@datacomm.ch

FonFax 031 819 62 45
Natel 079 414 72 13

treffen. Zum dritten Mal hatten wir die gleiche Siegerin, diesmal gewann sie vor Wilhelm Kiener und Beat Liechti. Zum Abschluss gab es ein feines Menü und manch einer hatte ein gutes Sitzleder. Nun gilt es noch die Anlage wintertauglich zu machen, was an einem Samstag sein wird. Mit der Hauptversammlung geht diese Saison zu Ende.

Satus

Das Team Satus Mädchenriege rockt an den «cool and clean»-Games. mh. Über 1000 Jugendliche haben sich am 29. August in Magglingen zu den «cool and clean»-Games getroffen. Unter den Teilnehmern war auch das Team Satus Mädchenriege. Ob beim Bob anschieben, beim Streetdance oder beim Unihockeyspielen – das Sportgelände «Ende der Welt» in Magglingen war an diesem Wochenende ganz in der Hand von Jugendlichen aus der ganzen Schweiz. Die jungen Sportlerinnen und Sportler erfreuten sich an den «cool and clean»-Games eines vielfältigen Sportangebots sowie der Präsenz von 17 grossen Namen aus der Schweizer Sportszene. Unter ihnen auch Sarah Meier und Franco Marvulli, die von jungen Autogrammjägern förmlich umschwärmt wurden.



Ebenfalls mit dabei war das Team Satus Mädchenriege, das beim polysportiven Wettkampf den 66. Schlussrang belegte. Im Vordergrund aber standen für die knapp 80 «cool and clean»-Teams aus 37 Sportarten der Spass und die Nähe zu den Sportstars. Die Teamleiter zeigten sich denn auch begeistert: «Wir hatten viel Spass und nehmen viele schöne Erinnerungen mit nach Hause», so der Tenor. Als «cool and clean»-Leiterinnen und -Leiter unterstützen sie das Präventionsprogramm von Swiss Olympic, das sich für einen sauberen und fairen Schweizer Sport einsetzt.

Belp Schützen

Nachtschiessen Gewehr 50 Meter. Rano. Das diesjährige, von Pierre-Alain Dufaux gesponserte Nachtschiessen, stand ganz im Zeichen des von Pierre organisierten Ehrengastes. Kein Geringerer als der zweifache Weltmeister, siebenfache Europameister und 86-fache Schweizermeister Norbert Sturny gab uns die Ehre. Erstmals durften auch unsere, von Anton Jakob trainierten Nachwuchsschützen, im Bild mit unserem Ehrengast, teilnehmen. Wie könnte es anders sein.



Norbert fügte seinem Palmares mit 99 Punkten einen weiteren Sieg hinzu. Felix Wägli erreichte mit 97 Punkten den zweiten Rang, gefolgt von Niklaus Blatter 96, Rolf Maurer 95, Adrian Marbot und Michael Truttman je 94, Anton Jakob 93 und Michael Stucki 91. Unser Nachwuchs schlug sich beim erstmaligen Einsatz an einem Nachtschiessen wacker. Patrick Wägli 91, André Stulz 89, Sem-Andri Putscheller 86, Roger Stulz 76 und Yanik Eggenschwiler 75. Es ist immer wieder faszinierend im stockfinstern Schützenhaus auf die beleuchteten Scheiben zu Schiessen. Es freuen sich jetzt schon alle auf das nächste Nachtschiessen im Herbst 2010.

Das letzte Schiessen dieser Saison wird das Chlausen-Schiessen in Buochs sein.

Oberaargauisches Landesschiessen. 33 Schützinnen und Schützen besuchten das Landesschiessen im Raume Burgdorf. Die Sektion erreichte mit 92.552 Punkten den 38. Rang. **Festsiegerkonkurrenz:** Felix Wägli auf dem siebten Rang, Anton Jakob auf dem 22. und Hans Neuenschwander auf 24. Rang boten Spitzenleistungen. Sämtliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer durften reich bekränzt nach Hause zurückkehren. Hier nun noch einige Spitzenresultate: Erwin Burren 57 im Auszahlungsstich, Peter Burri 452 im Veteranenstich, Anton Jakob 97 in der Sektion und 59 im Auszahlungsstich, Hans-Peter Liechti und Rainer Notter 57 im Schnellstich, Rolf Maurer 58 im Auszahlungsstich, Vreni Meyer 58 im Gruppenstich, Hans Neuenschwander je 59 im Auszahlungs- und Emmestich, Rudolf Schlosser 59 im Gruppenstich, Michael Stucki 194 bei den Ehrengaben, Felix Wägli 481 in der Kunst und Hans Wägli je 58 im Gruppenstich und im Auszahlungsstich. Mit diesem Schützenfest ging die 300 Meter Saison unfallfrei zu Ende.

Skiklub

Skifahren in Belp! smh. Im Winter 1959/60 gründeten die beiden Mitglieder Stefan Zaugg und Peter Hauswirth die Jugendorganisation des Skiklubs. Somit startet die JO diesen Winter in die 50. Saison. Grund genug, um sich diesem Ereignis ausgiebig zu widmen. Mit mehreren Aktivitäten, die bis zum Herbst im nächsten Jahr dauern, wird der Skiklub dieses Jubiläum zusammen mit der Belper Bevölkerung gebührend feiern. Beim Sonntags-Verkauf am 6. Dezember wird es den Markt-Besuchern möglich sein, mitten im Zentrum von Belp eine Buckelpiste hinunterzuflitzen, bei einer rassigen Abfahrt das Podest zu besteigen oder sogar den Freeski-Parcour zu bezwingen. Weil es aber eher unwahrscheinlich ist, dass Anfang Dezember in den Niederungen bereits genügend Schnee liegt und eine Beschneigung des Dorfplatzes ökologischer und finanzieller Unsinn wäre, wird der Downhill-Spass mit einem Ski-Simulator von Swiss-Ski durchgeführt. Eine tolle Gelegenheit für die ganze Familie, sich auf die kommende Wintersaison einzustimmen und erst noch einen coolen Preis abzuräumen.



Bei der nächsten Jubiläums-Aktivität wird es heissen: «Deine Zeit läuft!» Wann und Wo, wird in einer späteren Ausgabe bekannt gegeben. Da es für diesen Anlass Schnee und einen Hang benötigt, wird er ausserhalb von Belp stattfinden.

IHRE PARTNER FÜR DIE BAUPLANUNG

ARCHITEKTUR

**Messerli
Architekten + Planer AG**

Architektur und Raumgestaltung
Rubigenstr. 12, 3123 Belp
Tel. 031 810 40 50
Fax 031 810 40 51
mail@messerli-architekten.ch
www.messerli-architekten.ch

Weber Architekten

Gürbeweg 14, 3123 Belp
Tel. 031 819 00 72
Fax 031 819 37 41
info@weber-architekten.ch

**Gerber Heiniger Zutter
Architekten AG**

Architektur und Planung
Sägetstrasse 5a, 3123 Belp
Tel. 031 818 70 70
Fax 031 818 70 80
e-mail: info@ghz-architekten.ch

INNENARCHITEKTUR

Kaufmann Fred

Innenarchitektur/Umbauplanung
Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. 031 819 14 14
Fax 031 819 65 42
atelierkaufmann@bluewin.ch

Probst + Eggimann AG

Innenarchitektur
Dorfstrasse 50/52, 3123 Belp
Tel. 031 818 80 80
Fax 031 818 80 81
info@probstbelp.ch
www.probstbelp.ch

ENERGIETECHNIK

Klimag Heizungs AG

Planungsbüro
Hühnerhubelstr. 65, 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00
Fax 031 818 80 01
heizung@klimag.ch

Möbel Ryter

Möbel nach Mass

von modern bis traditionell



Mehr Auswahl als man denkt!

3664 Burgstein-Station, Tel. 033 356 11 28
www.moebel-ryter.ch



FAHRNI
Bäckerei - Konditorei

Mit ♥ dabei

Hohburgstrasse 5
3123 Belp
Tel. 031 819 03 70



Im Eissel, 3123 Belp
Tel./Fax 031 819 80 50
marti-parkett.ch

- Sämtliche Sorten und Qualitäten von Parkett
- Schleifen und versiegeln
- Unterkonstruktionen
- Bauberatung

**Eduard
Leuenberger GmbH**



3123 Belp
Rubigenstrasse 19
Tel. 031 819 14 23
079 443 58 03

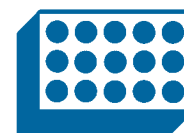
Wand- und
Bodenbeläge
Ofenbau
Cheminées

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Bahnhofstrasse 1, 3123 Belp

Bébé-, Kinder- und Teenager-Mode
Telefon 031 819 34 42



**P. Guggisberg
BAU Belp**
031 819 15 48

Peter Guggisberg, Bau, Schafmattstr. 13, 3123 Belp

Umbauten – Renovationen – Fassadensanierungen
Landwirtschaftliche Umbauten
Bau von Jauchegruben – Abdichtungen

Pilates – Fitness für Anspruchsvolle



PILANCE

PILATES & PERSONAL TRAINING

Brigitte Küng
Kreiselzentrum
Rubigenstrasse 12
3123 Belp

079 629 28 35

info@pilance.ch
www.pilance.ch

Energie Belp



Elektrizität, Wasser, Wärme, Kommunikation

Rubigenstr. 12, 3123 Belp, Tel. 031 818 82 82
info@energie-belp.ch, www.energie-belp.ch

24h-Pikettdienst 031 818 82 80

Textilreinigung & Wäscherei

SCOTCHGARD
Für Oberbekleidung

- Hemdenservice
- Daunen-Duvets
- Berufswäsche
- Leder und Teppiche

Leonardo Grisolia

Bahnhofstrasse 7a
3123 Belp
Telefon 031 819 23 20

Hallentraining. Das Training in der Halle bringt ausser sportlicher Herausforderung, spielerischem Teamwork und gemütlicher Geselligkeit auch auf der Piste nur Vorteile. Gut trainiert macht das Skifahren, Boarden, Lang- oder Schneeschuhlaufen doppelt soviel Spass und mindert auch das Unfallrisiko. Das vierköpfige Trainer-team hat ein vielseitiges und abwechslungsreiches Winter-Programm zusammengestellt und freut sich auf grosse Beteiligung. Auch Neulinge sind jederzeit willkommen.

Aktive (ab 15 Jahren): jeden Mittwoch 18.30 – 20.15 Uhr in der Dreifachturnhalle Neumatt. **JO (ab 7 Jahren):** jeden Donnerstag 18.40 – 20.15 Uhr in der Turnhalle Neumatt.

Mehr Infos über aktuelle Anlässe bei www.skibelp.ch

Strassenhockeyklub

Überzeugende Leistungen. af. So erfolgreich war der SHC Belpa 1107 noch nie in die Meisterschaft gestartet. Alle Mannschaften konnten bisher alle Spiele erfolgreich bestreiten. Sehr positiv ist die Bilanz der Junioren A. Die junge Mannschaft krönte ihre Siegesserie mit einem 9:7-Heimsieg gegen den amtierenden Schweizermeister aus dem Wallis, den Sierre Lions.



Diese Leistungen freuen nicht nur alle Beteiligten, sie bestätigen auch, dass die Trainer auf dem richtigen Weg sind und ihren Job erledigen. Die zweite Mannschaft bestritt bisher schon vier Meisterschaftsspiele und steht mit dem Punktemaximum an der Tabellen-spitze ihrer Gruppe. Die Mischung zwischen ehemaligen NLA-Spielern und den jüngeren eher etwas unerfahrenen Spielern scheint das Erfolgsrezept von Spielertrainer Daniel Menetrey zu sein. So können sich die jungen Spieler an das Aktivniveau herantasten und erhalten die nötige Unterstützung von den routinierten Spielern, um optimal integriert zu werden. Auch der ersten Mannschaft läuft es gut. Mit vier Siegen und einem Unentschieden grüsst das Fanionteam des SHC Belpa 1107 von der Tabellenspitze. Der Transfer von Nationaltorhüter Jérôme Weber bewies sich bisher als sehr wichtig und erfolgsversprechend. Seine ausstrahlende Sicherheit beflügelt die ganze Mannschaft und er hat einen grossen Anteil der anhaltenden Ungeschlagenheit.



Zudem kommt, dass in Sachen Disziplin, im Vergleich zu den bisherigen Saisons eine Verbesserung stattgefunden hat.

Jobsuche. Am 6. November ist es wieder so weit, Brant Cook streift sich erneut das Trikot des SHC Belpa 1107 über und wird dem Team helfen, den nächsten Schritt zu machen, der in den letzten Jahren, um ganz nach oben zu kommen, gefehlt hat. Die zwei Spiele der Doppelrunde am 7. und 8. November gegen den SHC Aegerten-Biel

haben einen wegweisenden Charakter und können schon über das Heimrecht in den Playoffs entscheiden. Der Kanadier wird vorerst nur für einen Monat dem SHC Belpa 1107 zur Verfügung stehen. Neben seinen Leistungen steht vor allem eines im Vordergrund, eine Arbeitsstelle für ihn zu finden. Damit der Kanadier bis Ende Saison für die Belper spielen kann, muss er hier arbeiten können. Falls gerade Sie uns einen Job für Brant Cook haben, oder jemanden wissen der den Kanadier anstellen könnte, dann melden Sie sich bei alessio.faina@bluewin.ch. Mehr Infos zur Meisterschaft sowie Spielpläne und Resultate finden Sie auf www.shcbelpa.ch. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie einmal als Zuschauer an der Bande stehen würden. Die Buvette ist an jedem Heimspiel eine Stunde vor Spielbeginn für Sie geöffnet.

Tennisklub

Saisonschluss mit Sahnehäubchen. rh. Mit der traditionellen Tennis-Night in der Tennisanlage Kehrsatz fand eine äusserst erfolgreiche Tennissaison ihren würdigen Abschluss. Am Vormittag des 31. Oktobers wurde durch emsige Helfer unser Tennisplatz geräumt und in den «Winterschlaf» versetzt. Am Abend fanden sich 33 Mitglieder zum Vereinsfest in Kehrsatz ein und konnten sich in interessanten Doppelpartien mit zugelosten Partnern und Gegnern bis spät in die Nacht messen. Bei ausgelassener und familiärer Ambience konnten zuweilen aufgetretene Hunger- und Durstattacken erfolgreich bekämpft werden und die soeben abgeschlossene Tennissaison mit dem sprichwörtlichen Sahnehäubchen ausgezeichnet werden.



Turnverein

Rückblick. ns. Vom 5. bis 10. Oktober fand das diesjährige JULA in Neuenegg statt. Zahlreiche Turnerinnen und Turner der JUSPO trainierten eine Woche lang unter den besten Bedingungen gemeinsam mit Kindern der Sparteens Toffen und des Turnvereins Nidwilerli. Wie in den Jahren zuvor wurden neue Elemente erlernt und gefestigt. Ein Ausflugsnachmittag lockerte die trainingsintensive Zeit etwas auf. Eines der Highlights der Woche war, neben allen persönlichen Erfolgen, sicher die Teilnahme von Giuseppe Bausilio, der für seine Auftritte im Musical «Billy Elliot» in Chicago noch einige akrobatische Elemente üben musste. Unser Bild zeigt die JULA-Schar gemeinsam mit ihm.



Ausblick. Auch in diesem Jahr wird der Turnverein am Dezembermarkt vom 6. Dezember mitwirken. Die Frauen- und Männerriege des Turnvereins werden das traditionelle Raclettstübli im Kreuzstockkeller führen und ihre Gäste verwöhnen. «Chömet doch chöne luege und gniesset äs feins Raclette mit emene Glesli Wyl!»



Unihockeyklub

Rabbit-Cup. eb. Der RK-Event des Jahres ruft wieder alle Unihockeybegeisterte dazu auf Sport, Fun und Party zu erleben. Vom **28. bis 30. Dezember** wird der UHC Gürbetal RK bereits den **13. Rabbit-Cup** in der Aebnit-Halle in Riggisberg durchführen.



Am Montag und Dienstag werden auf dem Kleinfeld die Qualifikationsspiele aller Kategorien, namentlich **Sport Damen, Sport Herren, Plausch und Mixed** ausgetragen. Zwischendurch bieten die Festwirtschaft mit einer grossen Auswahl an Köstlichkeiten, der allabendliche Barbetrieb an den zwölf legendären RK-Barmetern und die zum Feiern, Grooven und Chillen einladende Lounge, Verpflegung und Unterhaltung.

Bei den Finalspielen am Mittwoch

wird sogar um Preisgelder im Gesamtwert von 1500 Franken gespielt. Natürlich sind nicht nur die Teilnehmenden dieses ultimativen Events, sondern auch Fans, Freunde, Verwandte und alle anderen in Festlaune herzlich willkommen. Zudem ist der Eintritt kostenlos. Der UHC freut sich auf zahlreiche Anmeldungen, die mit dem Online-Anmeldeformular auf www.guerbetalrk.ch oder dem Anmeldeflyer per Post bis am 22. November eintreffen sollten. Auf einen super Event, Allez RK!

Hast auch du Lust Unihockey zu spielen? Auf unserer Website findest du alle Informationen, www.guerbetalrk.ch



Bienenzüchterverein

Varroamilbe, wie weiter? Ho. Die schweizerische Bienenfachpresse befasste sich im laufenden Jahr regelmässig mit der Varroamilbe, die vor 20 Jahren vom Osten her in die Schweiz einwanderte. Die Milbe stellt die Betriebsweise der Bienenhaltung gehörig auf den Kopf. Trotz grossem Forschungsaufwand, vielen guten Ent-

wicklungen mit chemischen- und biologischen Mitteln, konnte sich die Milbe bis heute sehr gut durchsetzen. Es ist sicher etwas vermessen, wenn man behauptet, speziell im «Jubiläumsjahr» schlägt die Milbe unbarmherzig zu. Trotz optimalen Behandlungsbedingungen im Spätsommer und Herbst wurden in den letzten Wochen in den Bienenstöcken massenhaft Milben gefunden. Meldungen aus Deutschland bestätigen das. Leider blieben massive Völkerverluste, man hat bei Berufsimkern bis 50% Verluste zu beklagen, nicht aus. Ende Oktober haben an vielen Orten in der Schweiz die Bienen begonnen, neue Brut zu pflegen. Sicher hat das Wetter auch einen Einfluss, aber, und so wird von den Bieneninstituten vermutet, wehren sich die Bienen mit später Brut gegen die Blutsauger und hoffen möglichst viele gesunde Bienen für den Frühling hervorzubringen. Leider sind wir weltweit noch weit von einer guten und einfachen Lösung unsers Varroaproblems entfernt.

Familiengartenverein

Freie Gartenparzelle. pb. In unserem Gartenareal können wir wieder eine freie Gartenparzelle an eine in Belp wohnhafte Familie oder an ein Ehepaar abgeben. Wenn Sie und Ihre Familie Ihre Freizeit gerne sinnvoll in einer gemütlichen Atmosphäre verbringen möchten, dann nehmen Sie bitte mit unserem Präsidenten Urs Pfister, Nünenenweg 4, 3123 Belp, 031 819 05 18, Kontakt auf, er gibt Ihnen gerne nähere Auskunft.



Erntedankfest. Eine richtige Erntedankstimmung hat Vreni Martaler hingezaubert mit ihrer originellen Dekoration, die während dem ganzen Abend zu bewundern war. Siehe Bild. Als kleines Dankeschön für die Mithilfe am Gartenfest wurde der diesjährige Apéro vom Verein gespendet. Damit die Ehefrauen der Vorstandsmitglieder auch einmal das Essen und den Abend in Ruhe geniessen können, hat Urs Pfister die Idee gehabt, die Männer könnten auch einmal die Schürze umschnüren. Deshalb wurden die Salatteller von Klaus Gasser und Paul Blaser zubereitet. Die Suppe und der Ragout mit Spätzli schmeckten hervorragend, wie man es von Hans Wüthrich gewohnt ist. Auch unser Präsident Urs Pfister hat mit seinem Super-Dessert seinen Beitrag zum gelungenen Abend geleistet. Es war wieder einmal ein gemütlicher Anlass, für den wir den Helferinnen und Helfern bestens danken.

Fischereiverein

Eisfischen. pr. Jährlich betreiben Petrijünger die Eisfischerei auf einem Bergsee. Das wunderschöne, weissverschneite Panorama, die schier unerträgliche Stille und die kalte, klare Luft, sind nicht in Worte zu fassen. Gerade in solchen Momenten ist es jedoch angebracht, dass wir uns über diese Art von Fischerei Gedanken machen. Viele kleine Fische, die aus grosser Tiefe an die Oberfläche gehievt werden, gehen jämmerlich zu Grunde. Auch darf hinterfragt werden, weshalb nur das Wild eine jährliche Schonzeit zugute haben soll? Noch vor nicht all zu langer Zeit, erfreuten sich auch die Fische in unseren schönen Bergseen einer längeren Winterpause. Auch ohne zu fischen sind hellhörige Petrijünger in der Lage, dem viel-

stimmigen Lied der Bäche und Flüsse zuzuhören, und sie wissen die Zeichen der Zeit, der Natur, des Windes und Wassers zu deuten.

Der Wattenwilmärit war für unseren Verein nicht nur wegen dem schönen Wetter ein voller Erfolg. Die leckeren Felchenfilets wussten überdurchschnittlich viele hungrige Gäste anzulocken und in den heissen Pfannen brutzelte es bis spät in die Nacht.

Verein für Pilzkunde

Saisonende. mik. Der trockene September und die darauf folgenden Frosttage liessen die diesjährige Pilzsaison abrupt enden. Auch für die Pilzbestimmung konnten letztlich wenig brauchbare Pilze gefunden werden. So war der Fund mehrerer Kaiserlinge (Bild) in Korsika ein besonderes Ereignis im Klub. Die Pilze wurden von einem engagierten Klubmitglied an einem Bestimmungabend präsentiert. Diese wärmeliebende Art der Wulstlinge kommt in der Schweiz nur an wenigen Standorten vor und ist sehr schwer zu finden. Manch Pilzliebhaber bekommt diesen wunderschönen Speisepilz daher nur mit viel Glück in der Natur zu Gesicht.



Champignons am Münsinger-Märit. Auch in diesem Jahr konnte der Verein bei schönem Wetter einen erfolgreichen Pilzverkauf verbuchen. 70 Kilogramm Champignons wurden von den Besuchern mit Vorliebe genossen und den Helfern kam viel Lob zuteil. An dieser Stelle sei allen, an dem traditionellen Anlass Beteiligten, gedankt.

Die Föhnlage half an dem langen Wochenende schliesslich auch mit, dass der Ausflug zum «Schlusspilzlet» trocken ausfiel. Es konnten sogar noch einige der Jahreszeit entsprechenden Pilze gefunden werden. Wer weiss, was uns der November noch bringt.



claro Weltladen

Ulmo – der Honig mit dem speziellen Geschmack. jrb. Es war einmal eine Fee, sie hiess Fundesval. Sie besuchte eines Tages mittellose Bauern in der abgelegenen und strassenlosen Seeregion Valdivia in Chile. Die Bauern liessen sich von ihr überzeugen, in die Bienenzucht einzusteigen. Die Fee zeigte ihnen wies gemacht wird, stellte Bienenkörbe und übriges Material zur Verfügung. Die Bauern waren gelehrt, die zusätzliche Einnahmequelle brachte sie weiter. Der Zauberstab der Fee hiess aber **fairer Handel**, darum erhielten die



Imker einen 40% höheren Preis als sonst im Lande üblich. Schon bald reichte es darum, Ausbildung und Material mit ihrem Honig abzuzahlen. Und sie konnten es sich gelegentlich leisten, Motorboote für den Transport anzuschaffen. Unterdessen beteiligten sie sich auch finanziell an der Anlage zu Verarbeitung, Qualitätskontrolle und Export. Der Zauberstab **fairer Handel** hat sich auf die Imker im ganzen Lande ausgewirkt. Kein Zwischenhändler kann mehr einen niedrigeren Preis bezahlen, als die Valdivier ihn erhalten. Die Imker sind stolz auf das Erreichte. Die Fee war zufrieden mit ihrem Werk und reiste in die weite Welt, immer auf der Suche nach weiteren, abgelegenen Projekten.

Schon bald ist Weihnachtsgüetzi-Zeit. Weihnachtsg Gebäck mit Honiggeschmack!

Haben Sie Lust, Neues auszuprobieren? Rezepte liegen im claro Laden auf. **Samstag, 21. November, am Märitstand** ist wieder Degustation, diesmal bieten wir verschiedene Honigsorten an.

Elternverein/ Spielgruppe Bäremani

Lernen zu Lernen. ow. Vortrag von Frau Alexandra Burger-Müller, dipl. Lerntherapeutin, am Mittwoch, 18. November, um 20 Uhr in der Aula Neumatt. Nicht jedes Kind, das beim Lernen versagt, ist faul! Themen wie Lerntaining, Lernbegleitung, Lernen ohne Stress werden erläutert. Kosten: 10 Franken pro Person. Anmeldung nicht erforderlich. Auskünfte erteilt Jacqueline Gasser, 031 819 03 08.

Dezembermarkt: **Kerzenziehen** für Gross und Klein am **Sonntag, 6. Dezember, von 10 bis 17 Uhr.**

Alles Wissenswerte über den Elternverein erfahren Sie auch auf unserer Website, www.elternverein-belp.ch

Feuerwehrverein

Peters Dia-Abend. Hz. Wie bereits im letzten «Belper» angekündigt, findet am 18. November der nächste Dia-Abend mit unserem Ehrenmitglied Peter Wittwer statt. Dieser Anlass gehört zu den traditionellen Anlässen unseres Vereins. Seit vielen Jahren verwöhnt uns Peter Wittwer mit seinen hervorragenden Bildern, die er während seiner ausgedehnten Reisen und Ausflügen aufnimmt. Doch was wären Bilder ohne Kommentar? Alle, die einmal Peters Dia-Vorträge genossen haben, wissen, was sich alle Abwesenden entgehen lassen. Profunde Kenntnisse der bereisten Gegenden, gepaart mit dem Peter eigenen Humor, lassen jeden Dia-Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Kommen doch auch Sie am 18. November ins Feuerwehrmagazin und lassen Sie sich einen tollen Abend nicht entgehen. Der diesjährige Dia-Abend bringt für Jedermann viel Interessantes. Das Thema lautet: **«Ungerwägs z Fuess, uf em Velo, uf de Schi»**. Wer jemals bei einer der Bergwanderungen mit Peter dabei war, findet sich möglicherweise in einer der Aufnahmen Peters wieder und erinnert sich sicher gern an den damaligen Anlass. Aber

Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belper»:

Donnerstag, den 26. November und Donnerstag, den 7. Januar, jeweils um 19 Uhr, bei Eliane Schär. –

Die Redaktionsdaten des Jahres sind ebenfalls unter www.belp.ch/der-belper, abrufbar.



Wir gestalten Ihre persönliche OASE

- Gartengestaltungen
- Gartenumänderungen
- Gartenpflege
- Balkon- und Terrassenbegrünungen
- HF-Gefässe

Besuchen Sie uns im Gartencenter Allmendingen

**Interhydro AG
Vatter Gartencenter
Vatter Gartenbau**

Vordermärchliweg 3
CH-3112 Allmendingen
Tel. +41 (0)31 958 54 00
Fax +41 (0)31 958 54 96

www.vatter-gartenbau.ch
info@vatter-gartenbau.ch



Hauptagentur Belp Marcel Nydegger
Belpbergstrasse 12 3123 Belp
Telefon 031 810 60 66

www.zollinger.ch

Ihr Immobilienspezialist in der Region Bern für:

- Vermittlung + Verkauf von Liegenschaften
- Erstvermietung
- Verwaltung von Mietliegenschaften
- Verwaltung von Mit- + Stockwerkeigentum
- Schätzungen und Expertisen

Hans Rudolf Zollinger
Immobilienlösungen

Postfach 350, 3074 Muri b. Bern
Tel 031 954 12 12
Fax 031 954 12 11



Dorfzimmerei Gasser

Ruffin Gasser
Rubigenstrasse 46c
3123 Belp
Tel. 031 819 29 19
Natel 079 444 77 45
Fax 031 819 29 21

info@dorfzimmerei-gasser.ch
www.dorfzimmerei-gasser.ch

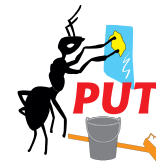
Umbauten
Reparaturen
Innenausbau
Bodenbeläge
Renovationen
Massive Holzmöbel
Schleifen von Parkett
Eigene Parkett-Ausstellung

Fitness, die passt.

Sie bestimmen, was Sie erreichen wollen. Wir engagieren uns, damit Sie Ihr Ziel erreichen.



031 961 13 17
www.injoy-kehrsatz.ch



PUTZ-AMEISEN

Marion Zimmermann
Schafmattstrasse 15
3123 Belp
079 521 56 29

www.putzameisen.ch
info@putzameisen.ch

- Umzugsreinigungen (mit Abgabegarantie)
- Wohnungsreinigungen
- Treppenhausreinigungen
- Büro- und Praxisreinigungen
- Fensterreinigungen
- Frühlingsputz
- Hauswartung/Putzen in Neubauten

Zuverlässig und zu fairen Preisen

LANDI Belp-Längenberg

Aemmenmattstrasse 4
3123 Belp
Telefon: 031 812 40 00

Öffnungszeiten

Mo – Fr 08.00 – 18.30 Uhr
Sa 08.00 – 17.00 Uhr



Industrie Nord



**LANDI
Markt**



Schranklösungen die begeistern!!! Unsere Ideen sind grenzenlos.

JUTZI'S SCHRANKKLADEN

Seftigenstrasse 225
3084 Wabern
Telefon 031 372 32 42
www.schrankladen.ch

**GARAGE UND CARROSSERIE
KURT RICKART**
3123 BELP 031 819 50 50



Hühnerhubelstrasse 75
Offizielle Fiat-Vertretung

- Abschleppdienst
- An- und Verkauf von Occasionen und Neuwagen
- Reparaturen und Service aller Automarken inkl. Lieferwagen und Wohnmobile

auch alle übrigen Freunde guter Fotografie sind herzlich willkommen, am 18. November, um 20 Uhr zu unserem Dia-Abend mit Peter Wittwer im Feuerwehrmagazin. Für das leibliche Wohl wird auch in diesem Jahr unser bewährtes Team garantieren. **Nicht vergessen:** 1. Dezember: Chlouse-Stamm in der «Linde», wir freuen uns auf eine rege Teilnahme! **Übrigens:** Surfen Sie doch mal bei uns vorbei: www.feuerwehrverein-belp.ch

Frauenverein

Auf den Spuren der Vergangenheit. bu. Bei kühlem aber wunderschönem Wetter starteten 32 Frauen von unserem Verein mit Straubhaar Carreisen aus Thun die alljährliche Vereinsreise ins Laténium in Hauterive bei Neuenburg. Unter kundiger Führung begaben sich zwei Gruppen auf eine Reise in die Vergangenheit. In wunderschönen Räumen mit teilweise fantastischem Blick auf den glitzernden See und Sicht auf den Jura hörten und sahen die Zuhörerinnen viel von der Römerzeit, den Kelten und Pfahlbauern aus der Bronzezeit und gingen auf den Spuren der Jäger, ins Land der Bären sowie die fünf Jahrtausend alte Schifffahrt. Das Museum war auch architektonisch etwas Besonderes und für viele einen weiteren Besuch wert. Nach einem feinen Zmittag im Restaurant Silex in der Nähe des Laténiums ging die Reise nach Yverdon weiter. Da wurde die Zeit mit «lädele» oder flanieren in den alten Gassen genutzt. Natürlich blieb auch Zeit für eine feine Tasse Kaffee. Gegen Abend kamen die Reisenden mit vielen neuen Eindrücken wohlbehalten nach Belp zurück.



Seit diesem Frühjahr findet in der **Alterssiedlung «Zaugmatte»** jeweils einmal pro Monat ein Anlass unter der Leitung der Vorstandsfrau **Edith Gasser** statt. Spielnachmittage, Ostereierfärben, Cervelatbräteln im Wald, Singen, Diavortrag von Peter Wittwer – es wird ein vielfältiges Programm geboten. Die Besucherinnen und Besucher geniessen diese speziellen Nachmittage, an denen das feine Törtchen jeweils nicht fehlen darf!

Voranzeige: 6. Dezember – Weihnachtsverkauf Brockenstube, 7. Dezember Weihnachtsaltersnachmittag im Aesaal des Dorfzentrums.

Öffnungszeiten der Brockenstube: Donnerstag 9 bis 10.30 Uhr, Samstag 13.30 bis 16 Uhr.



Neben dem Samichlaus bildet auch das Karussell immer eine besondere Attraktion für die Kleinen: Hier kommen Familien mit Kindern auch dieses Jahr kaum ohne Halt vorbei.

Jungschi

Start mit neuem Programm. dm. Der meteorologische Herbst hat bereits Einzug gehalten und wir können auf zwei interessante Jungschi-Nachmittage zurückblicken. Nebst einem besinnlichen Teil mit Musik und Input konnten sich die verschiedenen Gruppen bei Spiel, Spass und Sport austoben. Auch das Erkunden des Waldes, die Kunst des Feuermachens trotz nassem Brennholz sowie das Zubereiten von einfachen Mahlzeiten kamen dabei nicht zu kurz. Unter dem Deckmantel der Jungschi läuft seit einem Jahr der so genannte Kings Klub. Einmal im Monat (Freitagabend) treffen sich gegen 20 Teenies der 7. bis 9. Klasse zu einem vielseitigen, altersgerechten Programm.



Abwechslungsreiches Programm. Wenn du interessante Nachmittage erleben und neue Freunde kennen lernen willst, dann besuche uns in der Jungschi. Herzlich eingeladen sind alle Kinder ab der 1. Klasse. Die nächsten Daten der Jungschi sind: 14. und 28. November und 12. Dezember. Die nächsten Kings Klub-Treffen finden am 13. November und 11. Dezember statt.

Für weitere Informationen steht Ihnen **Toni Weber** gerne zur Verfügung, 031 819 64 63.

Kinderbetreuung KiPlus

Kita + Tagesplätze. uhu. Sicherheit ist auch bei uns ein gewichtiges Thema, speziell in unserer Kita Tubehüsl. Anfangs Sommer haben wir Herrn Ryser als Sicherheitsdelegierten der bfu eingeladen, unseren Garten sowie unseren Hausteil auf sicherheitsrelevante Aspekte zu prüfen. Sein (gratis) Gutachten hat uns die nötigen Änderungen resp. die Instandstellungen aufgezeigt. In Zusammenarbeit mit Spital Netz Bern, als Vermieter der Liegenschaft wurden die Sanierungen in Angriff genommen. Eine Kostenbeteiligung unsererseits an den professionell ausgeführten Arbeiten musste in Kauf genommen werden. Nach der Sommerpause war alles zur Zufriedenheit der kleinen Benützer und deren Betreuerinnen fertig gestellt und wieder sicher bespielbar.



Vorher

Nachher

Der Witz des Monats

«Mensch, ich bin fix und fertig! Unser Dackel ist verschwunden», erzählt Fritz seinem Kumpel. Daraufhin dieser: «Dann gib doch einfach eine Anzeige in der Zeitung auf!» «Das nützt gar nichts. Unser Dackel kann nicht lesen!»

KiPlus Belp betreut auch Kinder aus folgenden Vertragsgemeinden; Toffen, Kaufdorf und seit diesem Jahr auch Belpberg. **Wir suchen** noch immer **Tageseltern**, aus allen Quartieren, resp. Gemeinden, denn für die Betreuung ist es nicht zwingend in einer Vertragsgemeinde zu wohnen. Bitte melden Sie sich, falls Sie bereit sind gegen Entgelt zeitlich begrenzt Kinder zu betreuen bei: Isabelle Weiss-Moret, 031 819 89 69.

Ludothek

Zeit zum Spielen. ez. Aristoteles sagte vor langer Zeit: «Spiele, damit du ernst sein kannst. Denn das Spiel ist ein Ausruhen, und die Menschen bedürfen, da sie nicht immer tätig sein können, des Ausruhens.» Seit einigen Tagen laden kältere Temperaturen wieder zum gemeinsamen Spielen in der Wohnung ein. Die Spiele des Jahres «Dominion», «Das magische Labyrinth», sowie die neusten Spiele unserer Herbst-Einkaufstour warten in unserer Ludothek nur darauf, von Ihnen ausprobiert zu werden. An der Suisse Toy war die Ludothek Belp auch in diesem Jahr mit einigen Mitarbeiterinnen vertreten. Die «Ludolympiade», die dort gespielt werden konnte, hat grossen Anklang gefunden. Viele Kinder und auch einige Erwachsene haben diesen Parcours mit Begeisterung absolviert. Wir haben die grosse Ansammlung an Spielen an der Suisse Toy auch gleich zum Einkaufen genutzt. So haben wir – unter anderem – zwei Holzspiele ausprobiert und angeschafft: «Rapido» und «Puckasi». «Rapido» ist verwandt mit dem Tischfussballspiel – und doch ganz anders; beim «Puckasi» müssen Holzscheiben in kleine Fächer geschleudert werden. Der Spassfaktor ist gross in allen Altersklassen. Kommen Sie doch vorbei und probieren Sie unsere neuen Spiele aus oder besuchen Sie uns im Internet auf www.ludothek-belp.ch. Gerne begrüessen wir Sie auch an unserem nächsten Spielabend für Erwachsene in der Ludothek am 27. November von 20 bis zirka 23 Uhr.

Pfadi Wärrenfels

Adventskränze. bm. Auch in diesem Jahr wird im Heim Toffen vom 23. bis 26. November wieder viel Betrieb sein. Von 14 bis 18 Uhr und von 19 bis 22 Uhr binden Pfadis, Eltern und Pfadifreunde eifrig Adventskränze. Diese werden dann am Samstag, 28. November, in Toffen an der Bahnhofstrasse 18, vis-à-vis Coop und in Belp auf dem Dorfplatz verkauft. Die Kränze können auch vorbestellt werden, was für uns hilfreich wäre, oder an den oben erwähnten Tagen im Pfadiheim Toffen direkt gekauft werden. Die Farbe der Kerzen kann individuell ausgewählt werden. Der Erlös wird für den Unterhalt der Pfadiheime eingesetzt. **Für Bestellungen und Informationen** melden Sie sich bitte bei Silvia Schütz, 031 791 10 93 oder adventskranz@waerrenfels.ch. Während dem Kranzen bieten wir wieder ein Kerzenziehen an. Unter Anleitung können Kerzen nach eigenen Wünschen hergestellt werden. Wäre doch ein schönes Weihnachtsgeschenk.

Waldweihnacht. Bald geht das Jahr schon wieder zu Ende. Der Abschluss des Pfadijahres ist die traditionelle Waldweihnacht. Sie findet am 12. Dezember statt.



Orte der Begegnung – die Kirche und die Märkte im Dorf.



23.–25. Oktober 2009

BEXPO09

Am Puls von Belp.

Die Bexpoo9 zeigte: Belper KMUs sind fit. tm. 80 Belper KMUs waren, die vom 23. bis 25. Oktober im Dorfzentrum zeigten, wie hoch hier der Puls schlägt. Einmal mehr staunten die Besucher, wie viel verschiedene Dienstleistungen in Belp zu haben sind. Die Bexpo war ein voller Erfolg. «Am Puls von Belp» war der Slogan, und dieser Puls war spürbar.



Neben den ausstellenden KMU gabs Leckerbissen für Herz, Auge, Ohr und Gaumen: Die FC-Thun-Trainer Murat Yakin und Andres Gerber waren ebenso da wie der DRS-Radiomann Jörg Stoller mit seinen Bestsellern auf dem Plattenteller. Es gab Country mit den Rodeo Ranchers, Marschmusik und Swing mit der Jugendmusik und der Musikgesellschaft Belp. Kinder genossen das Ponyreiten und den «Hüpfplastwagen», am Samstagnachmittag gabs eine grosse Feuerwehr-Einsatzübung vor Publikum mit den neuen Feuerwehrfahrzeugen, die kurz davor an die Feuerwehr übergeben wurden. Auch Essen und Trinken kamen nicht zu kurz, für jeden Geschmack hatte es etwas. Eine ausgelassene Stimmung herrschte auch in den Bars, die abends länger als die eigentliche Ausstellung geöffnet hatten.



Wettbewerb Fitness-Gesundheit-Lebensqualität. Fleissige Bexpobesucher konnten bei 17 Ausstellern Fragen, Aktivitäten, Tests oder Aufgaben zum Thema Gesundheit, Fitness, Lebensqualität absolvieren. Der erste Preis ist ein Gutschein für Wellnessstage in

der Hostellerie am Schwarzsee für zwei Personen. Die weiteren Preise wurden durch die «Fit-Aussteller» gesponsert. Und zwar so grosszügig, dass das OK total sechs Preise verteilen konnte. Unter Aufsicht von OK-Präsident Daniel Ingold hat OK-Sekretärin Caroline Flückiger folgende Gewinner gezogen: 1. Annegreth Hubacher, Hindelbank. 2. Dominik Burri, Steffisburg. 3. Heidi Gilgen, Belp. 4. Fabienne Bachmann, Belp. 5. Dario Dähler, Uetendorf. 6. Susanne Keller, Belp. Das OK Bexpo dankt den Preissponsoren und gratuliert den Preisgewinnern. Organisiert wurde die Bexpoo9 von der Vereinigung «Belper KMU», die sich für optimale Rahmenbedingungen fürs Gewerbe in unserer Gemeinde einsetzt. Die nächste Gewerbeausstellung wird voraussichtlich «Bexpo14» heissen. Freuen Sie sich also schon auf den Oktober 2014... **Fotos der Bexpoo9** sehen Sie auf www.bexpoo9.ch

Hulliger Treuhand an der Bexpo



Bistro «zum goldenen Alhorn». hh. Während der Bexpo betrieb ich zusammen mit meinen Angehörigen, dem Team, Freundinnen und Freunden in der Pfundscheune unter dem Namen «zum goldenen Alhorn» ein Bistro. Wir haben mit einer anspruchsvollen Karte unseren Gästen

selbst gekochte Gerichte aus saisongerechten Produkten aus unserer Gegend und Schweizer Weine angeboten. – Am Samstagabend kurz vor dem grossen Ansturm auf das Nachtessen versprengte es neben dem Herd beim Rühren eines Damassine-Parfaits als Folge einer kalt-warm-Spannung eine Glasschüssel. Hunderte von Glassplittern zischten über den Herd und die Abstellfläche auf dem der Mise en place stand. – Die Speisen aus den offenen Pfannen, Töpfen und Schalen mussten sofort entsorgt werden, weil wir das Risiko, dass unsere Gäste im Rindsbraten, in der Polenta oder in den Bäuper-Magronen kleine Glasscherben mitessen, nicht eingehen konnten. – Diese Panne brachte uns kurz aus dem Konzept, aber nach zirka einer Stunde lief die Küche und der Service wieder in den normalen Pannen. – An dieser Stelle entschuldige ich mich bei allen Gästen, die durch dieses Missgeschick lange warten mussten, oder aus Zeitgründen gar nicht bei uns essen konnten. – Allen, die mir bei diesem sehr anstrengenden, aber einzigartigen Projekt mitgeholfen



haben, meiner Familie, den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, deren Angehörigen, Freundinnen und Freunden danke ich ganz herzlich. Über das Bexpo-Wochenende haben wir uns den Beweis erbracht, dass wir für unsere Kunden und Gäste noch etwas anderes können, als Zahlen «beigen» und Steuerformulare ausfüllen.

Jordi AG – das Medienhaus

Seit Oktober ISO 9001- und 14001-zertifiziert! mgt./fs. Mitte Oktober informierte der Geschäftsleiter der Jordi AG, **Bruno Jordi**, das Medienhaus-Team und die Presse offiziell darüber, dass der Betrieb die ISO 9001- und 14001-Zertifizierung (Qualitäts- und Umweltmanagement) geschafft hat. Dabei konnte er in Anwesenheit von **Dora Zaugg** vom Verband Schweizer Druckindustrie das Zertifikat der Schweizerischen Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme SQS entgegennehmen. Der leitende Auditor der SQS, **Andreas Wälti**, brachte dazu ein ganz spezielles «Geschenk» mit: Zusammen mit seiner Frau Helene (Duett Helene und Andreas Wälti, Utzigen) gab er ein schönes Stähli-Jodellied zum Besten, das grossen Beifall fand. – Unser Bild (tm.) zeigt Bruno Jordi bei der Entgegennahme des Zertifikates von Andreas Wälti.



Am Abschlussaudit vom 29. September hat die Jordi-Belegschaft bewiesen, dass im ganzen Betrieb die geforderten Standards punkto Qualitäts- und Umweltmanagement erfüllt sind. – «Eine langjäh-

rige Entwicklung, die gesamte Firmenideologie, ständiges Anstreben des Ideals haben uns zu diesen beiden Zertifizierungen geführt», sagt Bruno Jordi, Geschäftsleiter der Jordi AG. Die Zertifikate selber sind nur ein Mosaikstein in der Firmenentwicklung des Medienhauses. Beraten, texten, gestalten, drucken, Verlags-, Abo- und Inserateservice, sind Kernkompetenzen der 88-köpfigen Firma. Das alles geschieht in geregelten Abläufen. ISO 9001 – das Zertifikat für Qualitätsmanagement – bestätigt, dass in der Jordi AG Arbeitsprozesse optimal laufen. Qualifizierte und motivierte Mitarbeiter, Technik auf dem neusten Stand, optimale Produktionsabläufe, Dokumentieren der Arbeitsschritte, Erfassen der Kundenzufriedenheit und Führen eines Fehlerprotokolls zeichnen den Betrieb aus. – «Umweltmanagement bedeutet für uns Nachhaltigkeit auf allen Ebenen», führte Bruno Jordi zum Zertifikat ISO 14001 aus. Die Jordi AG druckt klimaneutral, kompensiert also den CO₂-Ausstoss. Umweltschutz geht aber weiter und ist im ganzen Betrieb spürbar, zum Beispiel in Strom-, Heizöl- und Wassersparmassnahmen und durchdachter Logistik. «Die Zertifikate sind Ansporn, uns weiter zu verbessern. So bauen wir das neue Firmengebäude in der Aemmenmatt, das wir voraussichtlich im Winter 2010/2011 beziehen werden, nach Minerget-Standard», ergänzte der Geschäftsleiter.

Konkretes Umweltmanagement. Seit April druckte das Medienhaus Jordi 97 Kundenaufträge klimaneutral, das sind sieben Prozent aller Aufträge. Was beim Fliegen in die Ferien schon lange populär ist, muss sich in anderen Branchen noch entwickeln. Die Umweltphilosophie der Jordi AG geht aber über das CO₂-neutrale Drucken hinaus. Mit dem kontinuierlichen Verbesserungsprozess werden die internen Abläufe optimiert, Einsparungen realisiert und Risiken minimiert. – Verantwortlicher für das Qualitätsmanagement der Firma ist **Joel Ung**. – Bis Ende Jahr will Jordi 10 Prozent der Aufträge klimaneutral gedruckt haben. Ab 2010 sollen alle Druckprodukte, die über das **Printportal «printzessin.ch»** bestellt werden, klimaneutral produziert werden. Der CO₂-Beitrag, den die Kunden bezahlen, kommt einer Holzschnitzelfeuerung in Hedingen zugute, die in einem Umkreis von 800 m Schulhäuser und private Liegenschaften mit Wärme versorgt.

Die Folgen der Zertifizierung: Die Meldung der Auditoren lautete: «Erfüllt, ohne Auflagen». Noch vor gut anderthalb Jahren waren nur die durchschimmernden Ziele sichtbar: Die Geschäftsziele sollen umweltrelevante Aspekte enthalten und die Mitarbeiter sollen diese Ziele und Werte des Unternehmens kennen. So wurden die Prozesse bewusst verbessert und beschrieben. Der gesamte Input und Output der umweltrelevanten Stoffe wird bilanziert. Nur so kann der Energieverbrauch erkannt und stetig verringert werden. Mit diesen Massnahmen wird die Energie nicht nur in den Klimaprojekten irgendwo weit weg kompensiert, sondern beginnt bei den internen Abläufen und erstreckt sich bis zum Kunden hin. Teil des Umweltprogramms ist die Verwendung der nachhaltigen Papiere FSC, das klimaneutrale Produzieren, aber auch ganz kleine Massnahmen, wie das Montieren von Wassersparbrausen und Stromsparlampen. Mit diesen Werkzeugen kann das Medienhaus seine drei Säulen der Nachhaltigkeit in ein neues Gleichgewicht bringen: Umweltschutz, soziale Gerechtigkeit und Wirtschaftlichkeit.

Neubau in der Aemmenmatt. Mit dem Einhalten der Normen ISO 9001 und 14001 verpflichtet sich die Jordi AG die Regelkreise einzuhalten und sich dabei selbst zu überprüfen. Der Druck der Zertifizierungsstelle SQS wird als gesunder Anstoss zur ständigen Verbesserung der Qualitäts- und Umweltleistungen genutzt. So zum Beispiel beim geplanten Jordi Neubau in der Aemmenmatt. Dort wird die Wärme der produzierenden Maschinen zurückgewonnen. Somit muss während den Wintermonaten nicht geheizt werden. Eine traditionelle Ölheizung ist nur nötig, wenn im Betrieb länger als zwei Tage nicht produziert wird.

Modehaus Moser

Oktoberfest. am. «O'zapft is» hiess es wieder am letzten Oktober-Wochenende. Doch dieses Mal wurde der Gerstensaft nicht importiert sondern auf dem Belpberg in der kleinen, noch nicht sehr

bekannten Privatbrauerei «Egghubel» gebraut. Egal, ob hell oder dunkel, der «gluschtig» gezapfte Gerstensaft hat alle Besucher begeistert und die «Brez'n» durfte natürlich nicht fehlen. Insider wissen, dass dieser Anlass seit Jahren als beliebter Treffpunkt für gesellige, aufgeschlossene und vom Zeitgeist inspirierte Mitmenschen gilt.

In der Jeans Ranch wurde parallel zum Oktoberfest der **Angels Day** abgehalten mit professioneller Modell- und Passformberatung, Prosecco und kleinem Präsent für alle. Bei diesem jährlichen Event werden zwischenmenschliche Beziehung gepflegt und die Modeinteressierten können sich ungezwungen über die Neuheiten informieren oder kompetent beraten lassen. «Moser, da geh ich hin» verschafft Komplimente, denn **Kleider machen Leute – sympathischer.**

Pilates Flow – FlowTonic



Neu im Studioangebot! Pilates Flow – FlowTonic beansprucht verschiedene Muskeln und Muskelgruppen, während die Kernstabilisation über den ganzen Bewegungsumfang erhalten bleibt. Gleitfähige Pads transformieren jede Bewegung und unterstützen den Bewegungsfluss. Sie erlauben geschmeidige, elegante Bewegungen, die den Körper

formen, festigen und straffen und lange, schlanke und schöne Muskeln entwickeln.



Der Kurs findet im Pilates- und Personaltrainingsstudio Pilance unter der Leitung von Brigitte Küng jeweils am Montag, 18 bis 19 Uhr statt. Pilates-Grundkenntnisse sind für einen sanften Einstieg in eine FlowTonic-Lektion von Vorteil.

Anmeldungen ab sofort: Studio Pilance, Brigitte Küng, 079 629 28 35 oder www.pilance.ch

Silvester im Kreuz

Schlemmen – tanzen – staunen – lachen! mgt. Mit bekannten Hits aller Stilrichtungen und lustigen Gags unterhält Sie wiederum die beliebte Stimmungsband «GLÜEHWÜRM UND ORIG. 2412». Für den kulinarischen Höhepunkt sorgt ein feierliches 4-Gang-Menü. Mit Mehlsuppe und Mitternachtscüpli werden Sie ins 2010 begleitet. Und das alles für 92 Franken pro Person. – Für die eher stilleren Geniesser wird das Silvestermenu auch im Belperstübli angeboten, ebenso das beliebte Fondue Chinoise à discrétion. – Reservationen unter 031 819 42 40. Arnold Tännler und das «Kreuz»-Team freuen sich auf Ihren Anruf!

Und ausserdem ...

Fasnacht

Reservieren Sie sich den 23. Januar. czu. Die Fasnacht 2010 wird am 23. Januar auf dem Dorfplatz durchgeführt. Nebst Traditionellem dürfen Sie auch Neues erleben. Diverse Guggen, die Live-Band Schnulze & Schnultze und Verpflegungsstände begleiten Sie durch den Tag. Eine neue Umzugsroute sowie interessante Kinderattraktionen stehen im Angebot. Am **Dezembermarkt** vom 6. Dezember

sind wir auf dem Marktgelände präsent und freuen uns, Sie an diesem oder jenem Anlass begrüßen und neue interessante Begegnungen pflegen zu dürfen.

Boule-Klub

Neugründung. mj. Boule (franz.: Kugel) ist ein Kugelsport aus Frankreich, ähnlich wie Boccia aus Italien, wird aber mit kleineren Kugeln aus Metall und nicht auf Sand, sondern auf härterem Naturboden oder auf speziellen Bouleplätzen gespielt. Da hierzulande geeignete Naturplätze selten sind, freuen wir uns umso mehr, dass nach langer Suche unser Traum endlich Wirklichkeit wird: Die Gemeinde stellt uns ein geeignetes Grundstück zu günstigen Konditionen zur Verfügung. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung. Unser Bouleplatz wird unterhalb des Neumatt-Schulhauses entstehen. Nebenan befindet sich das Klubhaus vom AS Ital. Fulgor dessen Infrastruktur wir freundlicherweise nutzen dürfen. Für das offene und unkomplizierte Entgegenkommen der Vorstandsmitglieder vom AS Ital. Fulgor danken wir ebenso herzlich. Die Gründungsversammlung fand am 17. Juni statt. Die Home-



page ist in Bearbeitung, wird aber noch dieses Jahr für die Öffentlichkeit zugänglich sein unter www.boule-belp.ch

Am diesjährigen **Dezembermarkt** am 6. Dezember werden wir mit einem **Stand präsent** sein. Für Auskünfte stehen Ihnen Martin Jordi, 079 330 30 55 und Fred Messerli, 079 651 57 00 gerne zur Verfügung. Alle, die sich für den Boule-Sport interessieren, sind herzlich willkommen.

Gantrisch Forum

«Setzen Sie auf erneuerbare Energien!» tm. «Viele meinen momentan, die Energiekrise sei gelöst – der Ölpreis ist ja wieder tief. Das gleiche für die Finanzkrise – schliesslich sieht es an den Aktienmärkten ja grad wieder besser aus», dies war der Einstieg von Daniele Ganser in sein Referat am Gantrisch Forum «Mir ist aber wichtig, dass wir Hintergründe ausleuchten.» Ganser eröffnete den rund 150 Gästen im Belper Aaresaal zu den ausgewählten Themen Energiekrise und Finanzkrise Einsichten, die zu denken geben. Er forderte die Zuhörer auf, sich möglichst frei von allen Einflüssen ein eigenes Bild zu machen, selber zu denken, in der ganzen Medienberieselung auch mal innezuhalten. «Bleiben Sie an zwei, drei Themen vertieft dran, eignen Sie sich Wissen an, das bleibt und nützt.» Ganser referierte in lockerem Ton, aber mit klaren Aussagen, wirkungsvoll unterstützt von grossflächigen Pressefotos und verständlichen Tabellen. Er zeigte Zusammenhänge auf zwischen dem Westen, den Ölförderländern, den aktuellen Krisenherden und der Energiezukunft. «Wir verbrauchen schon seit Jahren mehr Öl, als weltweit entdeckt wird. Wenn wir das Wissen um abnehmende Ölreserven verdrängen, steuern wir auf ein riesiges Problem hin.» – «Den Abstieg vom Ölförderberg muss man planen.» – «Heute brauchen wir 85 Mio. Fass Öl pro Tag. Im 2030 werden nur noch etwa 40 Mio. Fass zur Verfügung stehen. Ob wir wollen oder nicht. Und der Rückgang geht weiter, er ist unaufhaltbar.»

Energiefragen hätten immer auch mit Friedensforschung zu tun. Für Ganser auch mit dem 11. September 2001 in New York, wo nicht nur zwei Türme zerstört wurden, sondern drei – «wer wusste dies?», fragte Ganser. Er skizzierte drei grosse Erklärungstheorien zu 9/11, was am Apéro nach dem Referat für rege Diskussionen sorgte. Auch die aktuelle Finanzkrise brachte Ganser in den Zusammenhang mit



IMPULS

DROGERIEN FISCHER

Mittelstr. 1 · Tel. 031 819 01 46
Dorfstr. 5 · Tel. 031 819 01 83
CH-3123 Belp



Heute schon
www.bonus26.ch
angeklickt?



BEKB | BCBE **BONUS26**

Da geh' ich hin!
IHR MODEHAUS
moser

Dorfstrasse 42 + 49, 3123 Belp, Tel. 031 819 03 07

Roller Shop
Belp GmbH

Markus Burkhalter
Telefon 031 819 73 36
Mobile 076 424 52 81
www.roller-shop-belp.ch

Eidg. dipl.

Coiffure
Oswald
Créations

*Schnell und günstig
auch ohne Voranmeldung*
Tel. 031 819 68 68

Steinbachstrasse 23 • 3123 Belp



GALACTINASTRASSE 4, 3123 BELP
TELEFON 031 819 42 80



3123 Belp
Aemmenmattstrasse 49
Tel. 031 819 04 74
www.grueniggmbh.ch

Schlosserarbeiten
Reparaturen
Stahlkonstruktionen
Mech. Werkstätte
Brennschneidarbeiten

Pianowelt 
Baumgartner Belp

- Fachhandel für
- Flügel, Klaviere, Cembali
- Meisterwerkstatt
- Stimm- und Reparaturservice
- Occasionen
- Gitarren, Blockflöten
- Noten, Zubehör

Rubigenstrasse 21
3123 Belp BE
Telefon 031 818 45 56
info@pianowelt.ch

Öffnungszeiten
Di.–Sa. 9.00–12.00
Di.–Fr. 14.00–18.30
Sa. 14.00–16.00

Florian Schreibweis
Klavier- und Cembalobauermeister



bahnhofplatz belp
tel. 031 819 02 88
und
mm zentrum chly wabern
tel. 031 961 56 00

esprit partnership store
mm zentrum chly wabern
tel. 031 961 70 61
und
edc-esprit-textil-corner
bahnhofplatz belp
tel. 031 819 02 88

Hans Lüthi 
Spezialitäten-Sattlerei

Rubigenstrasse 8 · 3123 Belp · Telefon 013 812 15 61 · www.luethiag.ch

Flegel Werbung

Öl. «Kritisch ist zum Beispiel, dass der Dollar schon lange nicht mehr mit Gold gedeckt ist, sondern mit Öl – die Petrodollars. Das geht nicht mehr lange gut.» – «Wir sollten das Erdöl verlassen, bevor es uns verlässt!» Eine der Lösungen für das Energieproblem: «Fördern Sie erneuerbare Energien. Dies ist auch eine Chance für KMUs. Unternehmen Sie auf lokaler Ebene etwas. Lösungen kommen von unten, nicht etwa vom Parlament. Und: Informieren Sie sich zu diesen Themen breit, nutzen Sie viele unterschiedliche Informationsquellen.» Organisator des Gantrisch Forums ist die Wirtschafts-Vision Gantrisch gemeinsam mit den Belper KMU. Ziel ist Vernetzung, Wissenstransfer und das Fördern neuer Kontakte – was an diesem Abend klar erreicht wurde.

www.danieleganser.ch / www.planete-energies.com / www.wvg-net.ch/www.belperkmu.ch



Man hätte Daniele Ganser gerne noch länger zugehört, seine lockere, spannende und witzige Art zu referieren zog die Zuhörer in den Bann. Bild: Tom Mayer.

Sandor Mihalik

Erster Schweizer Wein- und Käse-Sommelier. jst. Seit zehn Jahren betreibt Sandor Mihalik, «The Wine Broker», am Nünenweg 55 eine Weindegustations-Lounge. Der Sommelier hat soeben auch das Diplom zum Käse-Sommelier erhalten und ist damit der erste Schweizer, der beide Titel trägt: Wein- und Käse-Sommelier, heisst im Fachjargon Sommelier und Maître Fromager. «Das Leben ist zu kurz, um schlechten Wein zu trinken!» hat ein Freund von ihm mal gesagt. Und dem kann er nur beipflichten.



Sandor Mihalik (Bild) hat ein wenig länger gebraucht, um herauszufinden, was das Geheimnis eines guten Weines ausmacht. Alles begann aber schon in jungen Jahren. Und jetzt ist er Wein- und Käse-Sommelier. Für ihn ist ganz wichtig, die Verbindung von Wein und Lebensmitteln optimal zu kombinieren: z. B. Wein und Käse, Wein und Brot oder Wein und Schokolade. Er versucht das in speziellen Kursen den Weinliebhaberinnen und -liebhabern schmackhaft zu machen.

Aber nicht nur das: In lockerer und ungezwungener Atmosphäre berät er an Kursen und Degustationen kompetent in allen Fragen rund um Wein, Essen, Whiskey, Cognac, Grappa und was es sonst noch alles zu geniessen gibt! – Am **18. November** ist z. B. ein Abend zum Thema «Harmonie und Käse» angesagt, u.a. auch mit dem renommierten Sommelier und Maître Fromager Rolf Beeler. – Weitere Informationen zu Anlässen von Wine-Broker Sandor Mihalik finden Sie unter www.thewinebroker.ch

PZG Amt Seftigen

Pferdezucht wird auch in Belp erfolgreich betrieben. fs. Die Pferdezüchterinnen und -züchter der PZG Amt Seftigen feierten zusammen mit ihren Angehörigen bei einem gemütlichen Zusammensein auf der Bütschelegg den Abschluss der Pferdeschauen. – Zuvor fand am Nachmittag eine Nachschau für Freiberger Stuten mit Fohlen und die traditionelle Vorführung von Jungpferden statt. Dabei erwies sich der anderthalbjährige Wallach Harco (8/7/8) von Pia Steiner, Niedermuhlern, als bestbewertetes Tier.



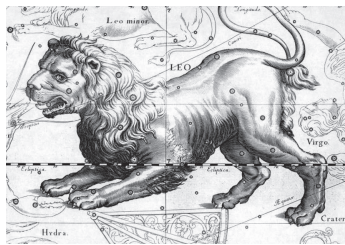
Bei den gleichaltrigen Stuten stand Saphira (8/7/8) von Fritz Uebersax, Inkwil, auf dem ersten Platz (Bild der Expertenbewertung von Fritz Sahli). Die Organisatoren des volkstümlichen Abends, **Ernst Salzmann** und **Ernst Wüthrich**, nahmen auch die Preisverteilung des «**Fohlenchampionats**» der Pferdeschau in der Ey, Riggisberg, vor. Hier die Sieger: FM-Hengstfohlen: Florian, 8/7/8 (Besitzer: Hans Bachmann, Niedermuhlern). FM-Stutfohlen: Cäline, 8/8/8 (Hansruedi Kunz, Niedermuhlern). DS-Hengstfohlen: Castiel K, 8/8/8 (Fritz Krebs, Rüeggisberg). Auf gute 22 Punkte (8/7/7) kam hier aber auch Don-Feliziano-Feliz aus dem Stall von **Marianne Lobsiger, Belp**. – DS-Stutfohlen: Show Girl, 8/8/9 (Robert Weber, Schwarzenburg). Mit ebenfalls 22 Punkten (8/7/7) kam auch das Fohlen La Traviata WB von **Regula Berger, Belp**, in die vorderen Ränge. – Für Laien kann angemerkt werden, dass die erste Note für den Typ, die zweite für den Körperbau und die dritte für den Gang (z. B. Trab) abgegeben werden. Höchstnote ist die (seltene) 9.

Gute bis hochstehende Tiere. Rückblickend gab der Präsident der PZG Amt Seftigen, Albrecht Dreier, Kühlewil, bekannt, dass an der Schau in der Ey total 55 FM- und 27 DS-Stuten mit ihren Fohlen bewertet wurden. Die Freiberger-Schau habe eine gute Zucht-Qualität gezeigt. Die meisten Fohlen hätten übrigens auch schon an der Bewertung anlässlich des Marché Concours in Saignelégier, wo die PZG im August als Gast eingeladen war, allgemein einen positiven Eindruck hinterlassen. – Bei den Halbblutpferden sei aber dieses Jahr eine besonders hochstehende Qualität feststellbar gewesen, konstatierte Präsident Dreier in seiner Zusammenfassung über die Schau in der Ey. – PZG-Geschäftsführer **Fritz Trachsel** hatte ausserdem eine interessante Statistik über die «Erfolge» der Stationshengeste parat: Von Harding erreichten 4, von Emilio 19 und von Harquis 15 Fohlen eine Bewertung von 21 und mehr Punkten!



Sternwarte Uecht

Internationales Jahr der Astronomie. mp. Jeder Monat des laufenden Jahres steht unter einem speziellen astronomischen Thema. Das Thema des Monats November ist: **Sagenhafte Sternbilder.** Bei jeder Witterung findet jeden Mittwochabend um 20 Uhr ein kurzer multimedialer Vortrag zum Thema statt, bei geeigneter Witterung mit anschliessender Beobachtung durch das grosse Newton-Spiegelteleskop.



Menschen haben zu allen Zeiten die Sterne, die sie am nächtlichen Himmel über ihnen sahen, zu Figuren aus ihrer Sagen- und Götterwelt zusammengefasst. So basieren die 88 Sternbilder der modernen Astronomie etwa zur Hälfte auf Figuren aus der griechischen Mythologie. So lassen sich in vielen Kulturen nicht nur uns bekannte Sternbilder mit anderen Figuren und Geschichten finden, sondern auch gänzlich neue Gruppierungen von Sternen. Daneben waren Sternbilder wegen ihrer unterschiedlichen Sichtbarkeit im Laufe der Nacht und vor allem im Laufe des Jahres oft auch Zeiger einer Art himmlischen Uhr. Doch wo ist nun die Andromeda, wann kann der Orion gesehen werden, wer war Perseus und überhaupt, was sind Sternbilder wirklich? Wer mehr hierzu erfahren will, dem bietet das Team der Sternwarte Uecht jeden Mittwoch im ganzen Monat November um 20 Uhr Gelegenheit hierzu.

Der Zutritt ist frei, Kinder sind herzlich willkommen. Warme Kleidung ist empfohlen. Auskunft 031 819 12 57. <http://sternwarteuecht.astronomie.ch>

Alkoholkonsum bei Jugendlichen

Kurzberatung bringt Jugendliche weg vom Alkoholkonsum. mgt. Der risikoreiche Alkoholkonsum bei Jugendlichen ist in den vergangenen 20 Jahren stark angestiegen. Dies beweist auch die Zunahme der Einweisungen wegen Alkoholvergiftung in die Notfallspitäler. Die Berner Gesundheit bietet seit 2007 im Rahmen der Projekte «vollRausch» und «AlcoFloP» Beratungen für betroffene Jugendliche und ihre Bezugspersonen an. Die Auswertung der Projekte zeigt: Jugendliche ändern ihr Trinkverhalten! Eine wesentliche Erkenntnis der beiden Projekte ist, dass die betroffenen jungen Menschen sensibilisiert werden können: Sie gehen bewusster mit ihrem Alkoholkonsum um. In Stresssituationen greifen sie nicht mehr so schnell zur Flasche, sondern wenden andere Strategien an, die für ihre Gesundheit und Umwelt nicht ungünstig sind. Ausserdem sind sie grundsätzlich zufriedener. In den Beratungen fühlen sie sich ernst genommen und schätzen den vertrauensvollen Rahmen. Des Weiteren haben die Projekte aufgezeigt, dass es Eltern, Sozialarbeitende, Lehrpersonen sowie Jugendrichterinnen und -richter braucht, die Jugendliche mit problematischem Alkoholkonsum auf das Angebot der Berner Gesundheit hinweisen. Es lohnt sich, wenn diese Bezugspersonen das jeweilige konkrete Vorgehen vorgängig mit einem der vier Regionalzentren der Berner Gesundheit absprechen.

Im vergangenen Jahr wurden 287 Jugendliche und junge Erwachsene wegen Alkoholvergiftung in die Notfallspitäler des Kantons Bern eingewiesen. Je früher Alkohol konsumiert wird, desto grösser ist die Wahrscheinlichkeit, im Erwachsenenalter mit gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Problemen kämpfen zu müssen. Zudem zeigt es sich, dass übermässiger Alkoholkonsum oftmals in Zusammenhang mit Gewalt und Vandalismus steht.

Im Auftrag der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern hat die Berner Gesundheit im Rahmen der Projekte «vollRausch» und «AlcoFloP» ein Beratungsangebot für Jugendliche und junge Erwachsene entwickelt, die nicht adäquat mit Alkohol umgehen können. Das Angebot richtet sich ausserdem an ihre Bezugsperso-

nen wie Eltern, Erziehungsverantwortliche, Lehrpersonen, Berufs- und Praxisbildnerinnen und -bildner sowie Sozialarbeitende.

In der Pilotphase vom Mai 2007 bis Dezember 2008 arbeitete die Berner Gesundheit vor allem mit Jugendgerichten, Jugendämtern und Heimen zusammen, die die Jugendlichen den Angeboten zuweisen. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen waren mit dem Gesetz in Konflikt geraten, sei es wegen Mofa Fahrens in angetrunkenem Zustand, Vandalenakten, wegen der Weitergabe von Alkohol an Minderjährige oder des Nicht-Einhaltens der Heim-Regeln. Mehr und mehr haben sich aber auch Bezugspersonen selber angemeldet; unter ihnen besorgte Eltern, die sich bei den Fachmitarbeitenden der Berner Gesundheit Unterstützung bei ihrer Erziehung holten. Inzwischen ist die Alkoholberatung für Jugendliche und junge Erwachsene sowie für die Bezugspersonen ein Standardangebot der Berner Gesundheit. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stiftung Berner Gesundheit, Karin Wittwer, Projektleiterin, 031 370 70 86, karin.wittwer@beges.ch, www.bernergesundheits.ch

Stiftung Berner Gesundheit – Gemeinsam für mehr Gesundheit

Wir engagieren uns für eine wirkungsvolle und professionelle Gesundheitsförderung im Kanton Bern. Unsere Kernaufgaben sind Suchtberatung, Suchtprävention und Sexualpädagogik. Die Dienstleistungen erbringt unsere Stiftung im Auftrag der kantonalen Gesundheits- und Fürsorgedirektion. Wir betreiben ein aktives Qualitätsmanagement und sind QuaTheDa zertifiziert. Mit den vier Regionalzentren in Bern, Biel, Burgdorf und Thun sowie den 17 Beratungsstützpunkten im gesamten Kanton sind wir überall in Ihrer Nähe.



Aus dem Gemeinderat

Erscheinungsbild Gemeinde. as. Die Einwohnergemeinde erhält ein neues zeitgemässes Erscheinungsbild. In einem ersten Schritt wurde eine Analyse erstellt und ein neues Logo kreiert. Das neue Erkennungsmerkmal der Gemeinde wurde an der BEXPO präsentiert. Nun bewilligte der Gemeinderat einen Kredit von 35 000 Franken für die Erarbeitung eines Handbuchs und dessen Umsetzung. Das Dokument definiert die Ausdrucksweise des Erscheinungsbilds (Briefschaften, elektronische Kommunikation, Fahrzeug- und Gebäudebeschriftung, Informationsplakate) und hilft, das neu definierte Erscheinungsbild konkret in der Praxis anzuwenden und damit eine Identifikation bei der Bevölkerung zu fördern.

Giessenbad. Seit mehr als zehn Jahren sind die Eintrittspreise im Giessenbad unverändert geblieben. Im gleichen Zeitraum hat sich aber das Betriebsdefizit wegen höherer Personal-, Energie- und Unterhaltskosten deutlich erhöht. Im Jahre 2008 lag der Deckungsgrad (ohne Kapitalkosten und Investitionen) nur noch bei 58 %. Deshalb hat der Gemeinderat auf Antrag der Finanzkommission eine Erhöhung der Eintrittspreise beschlossen. Ab 2010 gelten folgende Tarife:

Ihr Partner in der Region



Riegel Werbung Belp

Steinbach-Garage AG Belp

Lorenz Jaberg · Steinbachstr. 39 · Telefon 031 819 36 36 · www.steinbach-garage.ch



Coiffeur Damen•Herren

031 - 819 28 28

Marlise Eysler - Käserelstr. 4 - 3123 Belp

Das Gute liegt so nah.

www.valiant.ch

Nähe, die Sie weiter bringt.

VALIANT

Gartenpflege und Gartenbau

garten.schaefer@bluewin.ch

Beat Schäfer GmbH

Niesenweg 8
3110 Münsingen
Tel. 031 721 02 01
Mobil 079 755 11 93

Käserestrasse 7
3123 Belp
Tel. 031 721 50 49
Fax 031 721 50 03

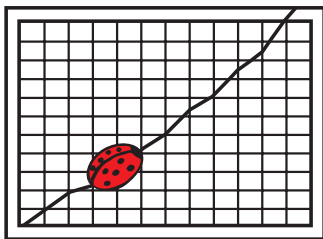
GSCHÄNK-EGGE

Steinbachstrasse 15 3123 Belp Tel. 031 819 45 40

Tee · Geschenkartikel · Mundgeblasenes Glas · Kerzen

Öffnungszeiten
Montag und Freitag 14.00 - 18.00
Mittwoch geschlossen
Dienstag und Donnerstag 9.00 - 11.30 / 14.00 - 18.00
Samstag 9.00 - 11.30 / 14.00 - 16.00

Christine Wyder



MAX A. NYDEGGER Treuhand AG

Büro Bern

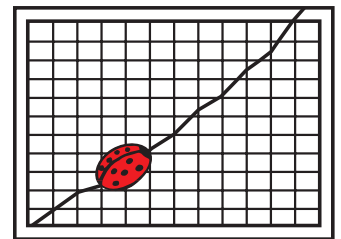
Monbijoustr. 10, Telefon 031 382 27 37
nydegger.treuhand@bluewin.ch

Filiale Belp

Riedlistrasse 17, Telefon 031 819 25 83

Buchhaltungen

**Expertisen
Steuer- und
Wirtschaftsberatungen
Hausverwaltungen**



Jetzt in Belp Minimulden-Service

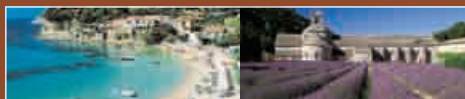
Hansueli Gasser
Mittelstrasse 1, 3123 Belp
www.minimuldenservice.ch

AUSDRUCKSMALEN FÜR KINDER UND ERWACHSENE

fördert die Kreativität
und unterstützt die ganze Persönlichkeit

Ursula Aeberhard - Reinhard
Belpbergstrasse 12 (Nähe Bahnhof)
3123 Belp

Tel: 031 819 93 00
e-mail: create-belp@bluewin.ch



Ihr BLS Reisezentrum im Bahnhof Belp
Der Spezialist für Fernreisen, Badeferien oder Städtereisen. Wir vermitteln auch Mietwagen und Fähren. Lassen Sie sich unverbindlich beraten.
Check-in am Bahnhof mit Bordkartenausgabe und Geldwechsel.

BLS Reisezentrum Belp, Telefon 058 327 27 02

Offen Mo - Fr 5.30 - 20.15 Uhr
Sa/So 6.30 - 19.15 Uhr

bls.Reisezentrum



Gerne bin ich für
Ihre Inserate-Fragen
im «Belper» da:



DAS MEDIENHAUS

Irene Grass

Belpbergstrasse 15

3123 Belp

031 818 01 17

Einzeleintritte	Franken
Erwachsene	6.00
Erwachsene in Ausbildung bis 25-jährig inkl. Bezüger von AHV/IV-Rente mit Ausweis	3.50
Erwachsene ab 17.30 Uhr	3.50
Kinder / Jugendliche bis 16-jährig	3.00
Kinder unter 6 Jahren	0.00

Saisonabonnemente Einheimische	
Erwachsene	65.00
Erwachsene in Ausbildung bis 25-jährig	45.00
Kinder / Jugendliche bis 16-jährig	30.00

Saisonabonnemente Auswärtige	
Erwachsene	85.00
Erwachsene in Ausbildung bis 25-jährig	65.00
Kinder / Jugendliche bis 16-jährig	50.00

10er Abonnemente (20% Ermässigung auf Einzeleintritte)	
Erwachsene	48.00
Erwachsene in Ausbildung bis 25-jährig	28.00
Kinder / Jugendliche bis 16-jährig	24.00

Der Vorverkaufs-Rabatt beträgt 5 Franken pro Abonnement.

Das Wort des Gemeindepräsidenten

Asylkoordination Belp. Liebe Belperinnen und Belper. Im Jahr 2002 wurde die Asylkoordination in der heutigen Form gegründet. Als Sitzgemeinde hat Belp für 15 Gemeinden der Region Gürbetal und Längenberg die Aufgaben bei der Unterbringung und Betreuung von Asylsuchenden übernommen. Bis zu 235 Asylsuchende wurden jeweils durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Asylkoordination betreut. Der Aufgabenbereich Asylkoordination ist seit langem einem ständigen Wandel unterworfen: Sei es als Folge von Strategiewechseln von Bund und Kanton oder durch sich verändernde Gesuchzahlen. Der Kanton wird nun ab dem Jahr 2010 die Verantwortung für die Unterbringung und Betreuung der Asylsuchenden selber übernehmen bzw. diese Aufgabe mit einem Leistungsvertrag neu der Heilsarmee Flüchtlingshilfe übertragen. Die Asylkoordination Belp wird daher per Ende 2009 aufgelöst.



Dem Personal der Asylkoordination danke ich an dieser Stelle herzlich für den Einsatz in diesem oft nicht einfach zu bewältigenden Arbeitsgebiet.

Rudolf Neuenschwander

Dezembermarkt und Sonntagsverkauf

Diesmal am Chlausentag. fs. Dieses Jahr fällt das traditionelle «kleine Dorffest» auf den Chlausentag, **Sonntag, 6. Dezember** (10 bis 17 Uhr). Verbunden ist damit gleichzeitig wiederum der Sonntagsverkauf unserer Detaillisten. Dieses Jahr machen 36 Geschäfte mit. Auf dem Dorfplatz, der Dorfstrasse und dem Dorfschulhausplatz sowie auf der Bahnhofstrasse machen rund 90 Anbieter der verschiedensten Branchen, Vereinen und Organisation sowie natürlich auch professionelle Markthändler mit. Vermehrt wird deshalb auch die Bahnhofstrasse ins Geschehen einbezogen. Die betreffenden Teile

der Dorf- und die Bahnhofstrasse werden, wie in den letzten Jahren, verkehrsfrei gehalten. Auf die Marktbesucherinnen und -besucher wartet ebenfalls wieder ein umfassendes **Verpflegungsangebot** für jedes Portemonnaie. – Wer am 6. Dezember nicht ins Dorf kommt, verpasst etwas und wer zu Hause kocht, ist erst recht selber schuld! **Mit Samichlaus und Rössli Spiel.** Natürlich sollen am Dezembermarkt auch die Kinder nicht zu kurz kommen: Deshalb ist es für die Kommission selbstverständlich, dass am 6. Dezember ebenfalls der **Samichlaus** durchs Dorf ziehen und die Kleinsten beschenken wird. Sponsor des Inhalts des Chlausensackes ist dieses Jahr Arnold Tännler vom «Kreuz». Ausserdem leisten fast 20 Unternehmen (Restaurants, Banken und Detaillisten) einen willkommenen Beitrag ans nicht wegzudenkende Rössli Spiel, mit dem deshalb wieder unentgeltlich gefahren werden darf. – Herzlichen Dank!



Der Markt als Ort der Begegnung. Unser Bild von Fred Kaufmann zeigt, wie es am «kleinen Dorffest» 2008 im Zentrum ausgesehen hat, wo Vereine (hier ist es die Musikgesellschaft) ab und zu ein Ständchen geben.

Fotowettbewerb. Die Marktkommission hat beschlossen, am Dezembermarkt wiederum etwas Spezielles zu organisieren: Diesmal ist es ein Fotowettbewerb. Die fünf besten Aufnahmen sollen prämiert werden. Bei Redaktionsschluss waren die Preise allerdings noch nicht bekannt. – Zur Auswahl der besten Bilder wird von der Kommission ein Fachmann beigezogen. Die Bilder sollten digital vorhanden sein. Einreichen muss man sie aber **bis am 18. Dezember** auf Papier im Format von mindestens 15 x 21 cm bei **Marianne Meier**, Marktverantwortliche der Gemeinde, Einwohnerkontrolle, Gartenstrasse 2. – Die Jurierung findet dann Anfang Jahr statt und die Gewinner werden bis am 20. Januar benachrichtigt. Sonst wird jedoch über den Wettbewerb keine Korrespondenz geführt.

Gschichte-Chischte. Am Dezemberrait geht sie wieder auf, dGschichte-Chischte! Im Stübli in der Pfruendscheune gibt es um 10, 14 und 15 Uhr Geschichten für Kinder, die für zirka 30 Minuten unter dem Sternenhimmel träumen möchten.



Samichlous

Familienbesuche. RN. Der St. Nikolaus wird auch dieses Jahr am Samstag, 5. und Sonntag, 6. Dezember abends zwischen 17 Uhr und 20 Uhr Familienbesuche machen. Der Tradition folgend, besucht der St. Nikolaus, Familien im Bischofsgewand, nach alter Überlieferung der Legende des Bischofs von Myra. Begleitet wird er von zwei Dienern und natürlich dem Schmutzli. Dieses Jahr werden wieder

versuchsweise Gruppenbesuche durchgeführt. Die Gruppenbesuche sind aber nur am Samstag, 5. Dezember möglich. Auskunft erteilt Rainer Notter unter 031 819 46 86.



Gegen siebzig freiwillige Helferinnen und Helfer werden während zwei Tagen dafür sorgen, dass der St. Nikolaus (Bild) so viel Familien als möglich besuchen kann. Anmeldeformulare liegen in der katholischen Kirche, der Pfrundscheune und der Gemeindeverwaltung auf. Es geht aber auch ganz modern unter www.samichlous-belp.ch. Der Samichlous freut sich schon jetzt über viele Anmeldungen.

bfu – Sicherheitstipp

Sicher durch den Winter – zu Fuss und im Auto hr. Schnee, Eis und Reifglätte gehören zu einem rechten Winter. Doch sie verwandeln oft Strassen und Trottoirs in glatte Rutschbahnen.

Tipps für Fussgänger:

- Tragen Sie Schuhe mit einem guten Profil und benutzen Sie allenfalls einen Gehstock.
- Gleitschutz-Produkte unterstützen die Sicherheit von Winterschuhen. Wählen Sie solche mit dem bfu-Sicherheitszeichen.
- Gehen Sie langsam und nehmen Sie sich genügend Zeit.
- Benutzen Sie gut beleuchtete und übersichtliche Wege sowie Treppen mit Handläufen.



Tipps für Autofahrende:

- Planen Sie längere Fahrzeiten ein oder benutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel.
 - Entfernen Sie vor jeder Fahrt Raureif, Eis und Schnee von Scheiben, Spiegeln und Dach.
 - Schalten Sie auch tagsüber das Abblendlicht ein.
 - Starten Sie im zweiten Gang und fahren Sie in möglichst grossen Gängen, um das Durchdrehen der Räder zu verhindern.
 - Reduzieren Sie die Geschwindigkeit und vergrössern Sie den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug. Der Bremsweg wird auf winterlichen Strassen verlängert.
 - Vermeiden Sie bruskes Beschleunigen und Bremsen; ABS löst zwar die Blockierung der Räder, verkürzt aber den Anhalteweg nicht.
 - Vorsicht auf Brücken, Überführungen, schattigen Strassenabschnitten, im Wald, vor und nach Tunnels: Glatteisgefahr!
- Heinrich Ryser, bfu-Sicherheitsdelegierter Gemeinde, 031 819 13 11 oder 079 335 55 55

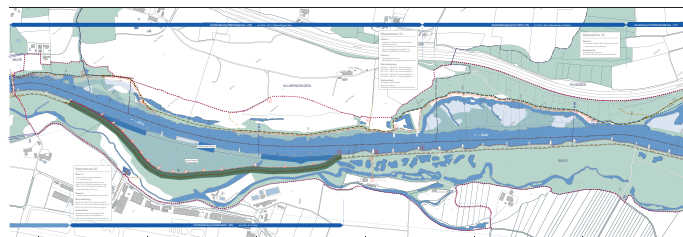
Aare Thun – Bern

Hochwasserschutz und Renaturierungen. KomBE. Ein Meilenstein bei der Umsetzung eines nachhaltigen Hochwasserschutzes zwischen Thun und Bern ist erreicht. Ende Oktober hat Regierungsrätin Barbara Egger-Jenzer die insgesamt 25 Massnahmen des Jahrhundertprojekts «aarewasser» vorgestellt. Die Projektdossiers lie-

gen bis Ende November auf den Verwaltungen der beteiligten Gemeinden (also auch in Belp) auf.

Rund zweieinhalb Jahre nach der öffentlichen Mitwirkung liegen die Pläne des Projekts «aarewasser» öffentlich zur Einsicht auf. Die Grundidee des Projekts, der Aare mehr Raum zu geben, blieb erhalten. Sie wird in insgesamt 25 Einzelmassnahmen umgesetzt. Der Fluss soll an mehreren Stellen verbreitert werden und neue Seitenarme erhalten. Damit kann die Bevölkerung besser vor künftigen Hochwassern geschützt werden. Gleichzeitig sollen die Trinkwasserversorgung gesichert, der Aareraum ökologisch aufgewertet und für Erholungssuchende attraktiver werden. – Regierungsrätin Barbara Egger-Jenzer betonte, dass bei der Erarbeitung des nun vorliegenden Projekts die Anliegen aus der Mitwirkung aufgenommen wurden. Alle Massnahmen liegen nun im gewünschten hohen Detaillierungsgrad vor. In intensiven Verhandlungen mit den 18 Anstössergemeinden, den betroffenen Grundeigentümern, den Fachstellen von Bund und Kanton und den Trinkwasserversorgern konnten einvernehmliche Lösungen bzw. Lösungsansätze gefunden werden. Mit einem Besucherinformations- und Führungskonzept wollen die Planungsverantwortlichen die Balance zwischen Mensch und Natur im Aareraum sicherstellen.

Teure Umsetzung während 25 Jahren. Die geplanten Massnahmen sollen in mehreren Etappen während rund 25 Jahren umgesetzt werden. Die Kosten werden auf rund **78 Millionen Franken** veranschlagt. Dazu kommen **30 Millionen Franken** für den Unterhalt der Uferpartien, bei denen keine Massnahmen vorgesehen sind. Diese Ausgaben wären auch ohne die Realisierung des Projekts angefallen. Langfristig sparen der Kanton und die Gemeinden beträchtliche Summen, weil die flachen, mehrheitlich naturnah gestalteten Ufer einfacher zu unterhalten sind. Zudem können in Zukunft grosse Schäden an teuren Infrastrukturbauten wie der Autobahn, dem Flughafen und den Trinkwasseranlagen und die damit verbundenen wirtschaftlichen Folgekosten vermieden werden.



Öffentliche Planaufgabe: Die Projektdossiers mit den detaillierten Plänen können bis zum 30. November auf den Verwaltungen aller beteiligten Gemeinden eingesehen werden. Inzwischen fanden am Dienstag und Mittwoch, dem 3. und 4. November in Steffisburg und in Gümligen Informationsveranstaltungen statt. – Die wichtigsten Dokumente können auch unter www.aarewasser.ch heruntergeladen werden.

Massnahmen betreffen auch unsere Gemeinde. fs. Zur Pressemitteilung von KomBE kann angefügt werden, dass die geplanten Massnahmen auch das Gebiet unserer Gemeinde betreffen. Einmal im **Abschnitt Schützenfahrbrücke** (vis-à-vis Münsingen-Bad), wo auch von Fachleuten ein Aareauslauf nachvollzogen werden kann. – Im **Bereich des Giessenbades und des Flughafens bis kurz vor dem August** ist jedoch nach wie vor ebenfalls eine **Verbreiterung der Aare** geplant. Ausgerechnet da, wo die Dämme intakt sind und der Hochwasserschutz gewährleistet ist. Ehrlicherweise müsste also hier von einer reinen (teuren) Renaturierung und einem enormen Eingriff ins Naturschutzgebiet und nicht von Hochwasserschutz gesprochen werden.

Übrigens: Wer sich die Publikation der öffentlichen Planaufgabe zu «aarewasser» im Anzeiger zu Gemüte führt, staunt, dass für die Realisierung des Vorhabens rund zehn Ausnahmebewilligungen beansprucht werden! Ein privater Bauherr hätte auch als Eigentümer schon deshalb keine Chance im betreffenden Gebiet etwas zu verändern. – Der Kanton erlaubt sich, bzw. darf hier offenbar alles, was ändern nie zugestanden würde!

Berufslehre

... und Profikarriere unter einem Hut. mgt. Für junge Sport- und Musiktalente ist es nicht einfach, eine solide Grundausbildung mit den Anforderungen einer Profikarriere unter einen Hut zu bringen. Die Kaufmännische Berufsfachschule BV Bern bietet mit «Lehre und Sport | Musik» seit 2005 eine darauf ausgerichtete, von drei auf vier Jahre verlängerte Lehre zur Kauffrau respektive zum Kaufmann an. Ein spezieller Zeit- und Lehrplan ermöglicht es so den Jungcracks, Training und Wettkampf respektive Proben und Konzerte sowie Schule und Lehrbetrieb optimal aufeinander abzustimmen.
Nähere Informationen dazu gibts auf der Homepage www.bwdbern.ch oder über 031 330 19 88.

Kinderkliniken des Inselspitals

Sanierung wird patientenfreundlicher. mgt. Mit einer Erstreckung der Bauzeit, zusätzlichen Hygienemassnahmen und weiteren Provisorien wird bei der baulichen Sanierung der Kinderkliniken des Inselspitals mehr Rücksicht auf die Patienten genommen. Der Regierungsrat des Kantons Bern hat dafür einen Zusatzkredit von 24,6 Millionen Franken bewilligt. Auf Antrag des Inselspitals hat das Amt für Grundstücke und Gebäude das ursprüngliche Realisierungskonzept für die Instandsetzung überprüft und vollständig überarbeitet. Ziel war es, die Bauarbeiten und den Spitalbetrieb so weit wie möglich zu entflechten und damit für die kleinen Patientinnen und Patienten sowie für das Personal verträglicher zu machen.

Seit diesem Sommer liegt das neue Realisierungskonzept vor. Die Massnahmen zur Verbesserung der Hygiene und Spitalverträglichkeit wurden noch weiter ausgebaut. Insbesondere wird eine Speziallüftung am definitiven Standort der Krebsstation eingebaut. Der Betrieb des Operationstraktes wird neu aus Sicherheitsgründen während der betreffenden Instandsetzungsphase ausgelagert. Zudem muss das Projekt an die neuesten Vorschriften und Richtlinien angepasst werden. Als Folge der tiefgreifenden Änderungen im Bauprogramm und des Bauunterbruchs können die Sanierungsarbeiten neu erst 2015 abgeschlossen werden. Der Regierungsrat hat einen entsprechenden Zusatzkredit gesprochen. Insgesamt wird die Instandsetzung der Kinderklinik einschliesslich der Investitionsbeiträge des Inselspitals in Höhe von zwei Millionen Franken rund 143 Millionen Franken kosten.

Das Gebäude der chirurgischen und der medizinischen Kinderklinik des Inselspitals wird seit rund drei Jahren umfassend saniert. Das



Selbst für die Kleinsten ist der Besuch des Dezembermarktes etwas ganz Besonderes. Und viele Vereine benützen hier die willkommene Gelegenheit, um sich mit den verschiedensten Aktivitäten einem grossen Publikum vorzustellen.

30 Jahre alte Gebäude soll in den Bereichen Haustechnik, Brandschutz und Erdbebensicherheit den heutigen Anforderungen angepasst werden. Gebaut wird bei vollem Spitalbetrieb. Ende März 2007 hatte das Spital eine Zunahme invasiver Aspergillusinfektionen in der Pädiatrischen Onkologie festgestellt. Da ein Zusammenhang der Pilzinfektion mit dem Baustaub nicht ausgeschlossen werden konnte, beschlossen der Kanton und das Inselspital Sofortmassnahmen. Die krebsskranken Kinder wurden in neu erstellte Provisorien ausserhalb des Bauperimeters untergebracht. Der Regierungsrat bewilligte dafür bereits im August 2007 einen Zusatzkredit von 10 Millionen Franken. Bis zur Fertigstellung der Provisorien wurden die Bauarbeiten während rund dreizehn Monaten unterbrochen.



Neues lernen: Im Klassenlager oder auf der Schulreise.

mgt. Neues lernen, erfahren, entdecken! Diese Möglichkeit bietet sich Lehrpersonen und ihren Schülerinnen und Schülern ab

sofort im Regionalpark Chasseral. Mit fixfertigen Programmen und Angeboten «à la carte» ist das Organisieren von Lagern und Schulreisen ganz einfach geworden. – Für Klassenlager stehen drei modulartige Themenwochen zur Verfügung: **Die Energiewoche**, **die Naturwoche** und die **Feinschmeckerwoche**. In der Letzteren lernen die Schülerinnen und Schüler beispielsweise landwirtschaftliche Produkte aus der Region kennen. Sie erleben beim Produzenten direkt mit, wie alltägliche Nahrungsmittel – Butter, Gewürze, der Tête de Moine, Tee oder Brot – hergestellt werden.

Der Regionalpark hat zudem verschiedene Vorschläge für thematische Schulreisen bereit. Lehrpersonen werden auf Wunsch beim Planen von massgeschneiderten Ausflügen gerne unterstützt. – Die Aktivitäten finden alle im Herzen des Regionalpark Chasserals statt, höchstens 20 Minuten von Biel, Neuenburg oder La Chaux-de-Fonds entfernt. – Neben der logistischen Unterstützung und persönlichen Beratung bietet der Regionalpark gratis Ausflüge unter der Leitung von ausgebildeten Guides an.

Die Programmvorschlage wurden zusammen mit etwa fünfzig Dienstleistern aus dem ganzen Gebiet des Parks erarbeitet, darunter Herbergen, Landwirtschafts- und Handwerksbetriebe, Guides und viele mehr. – Mit diesen Angeboten will der Regionalpark gleichzeitig die Entdeckungsfreude fördern und die regionale Wirtschaft unterstützen. «Schulklassen entdecken den Chasseral» ist eine von vielen pädagogischen Initiativen des Regionalparks für die nachhaltige Entwicklung. – Das neue Angebot wurde den Medien im September im Observatorium Mont-Soleil vorgestellt.

Für Auskünfte: Association Parc régional Chasseral, Case postale 219, 2610 Saint-Imier, 032 942 39 49 oder 079 363 74 89, info@parc-chasseral.ch/www.parcchasseral.ch

Tagesschule

Anmeldeschluss für Neuanmeldungen. ns. Bis zum 15. Dezember nehmen wir Neuanmeldungen für das zweite Schulsemester 09/10 entgegen. Die Anmeldeunterlagen sind auf der Homepage der Gemeinde unter Downloads-Bildung-Tagesschule zu finden. Seit Beginn der Tagesschule im August 2008 ist die Teilnehmerzahl stetig angestiegen, was uns sehr freut. Die Teilnehmerzahl ist auf 36 beschränkt, und an einigen Tagen ist diese schon fast erreicht. Abmeldungen für das zweite Semester müssen ebenfalls schriftlich bis zum 15. Dezember erfolgen.

Fahrdienst. Wir sind immer noch auf der Suche nach Personen, die Fahrdienste für die Tagesschule übernehmen können. Voraussetzungen sind ein einwandfreier Leumund Führerausweis und ein Personenwagen mit genügend Plätzen. Interessierte melden sich bitte unter der Nummer 031 530 01 58.



Warum in die
Ferne schweifen?
Lassen Sie sich
in der Nähe
verwöhnen!

Airport Hotel • Bern-Belp • GmbH
Restaurant

Flugplatzstrasse 57
3123 Belp, Tel. 031 961 61 81

info@airhotel.ch www.airhotel.ch 7 Tage geöffnet

Restaurant Frohsinn

Familie Silvia und Manfred Riepl
Dorfstrasse 59
Telefon 031 819 01 36
Gutbürgerliche Küche
www.frohsinn-belp.ch



JÄGERHEIM



Willy Brönnimann
3123 Belp/031 819 01 63

Im schönen Belperau-Naturschutzgebiet.
Bei der Aare und Giesse,
wunderbar idyllisch gelegen.

Nov. - März Mo und Di geschlossen
März - Nov. Mo geschlossen



Linde Belp

Rubigenstr. 46
3123 Belp
Tel. 031 819 60 03
Fax 031 819 82 07
www.linde-belp.ch

Hotel
Restaurant
Bar
Eigene Wursterei
Eigene Räucherei



365 Tage geöffnet

Mittags: Mo. - Sa. 11.00 - 14.00 Uhr
Abends: Mo. bis So. 17.00 - 23.00 Uhr

Dorfstrasse 10 - 3123 Belp - T 031 819 40 50 - www.losteria.ch

CHINA-RESTAURANT
金 FREGATTE 船
Dorfstrasse 49 • 3123 Belp
一帆風順 滿載而歸
Tel. 031 819 14 88 Fax 031 819 19 43



Familie Willy Wüthrich
Telefon 031 819 15 55
www.campagna-belp.ch
campagna@swissonline.ch

Die grosse Terrasse bei der
Hunzikenbrücke an der Aare
Autobahnausfahrt Belp



Sonntag geschlossen

Restaurant
BAHNHOF

PIZZERIA

da
Rocco

Pizza aus dem Holzofen
Familie A. und U. Muscolino
Bahnhofstrasse 11
Telefon 031 819 04 10

Schöne, grosse Terrasse

Landhotel Sternen Belp ★★☆☆

Riverside Pub Muristrasse 3
Tel. 031.819.00.11 Fax 031.819.01.81 www.sternen-belp.ch

Ihre Gastgeber: Greta und Fred Kübli-Schär
Der gepflegte Landgasthof, wo Sie 7 Tage
in der Woche willkommen sind



Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 5.45-23 Uhr
Samstag 6.30-12 Uhr
Samstagnachmittag und Sonntag geschlossen
Erika und Arthur Schär, Schössliweg 5, Tel. 031 819 17 04



Steibach

Konditorei - Tea Room
Holzofenbäckerei

Tagtäglich für Sie da
364 Tage im Jahr

3123 Belp, Neumattstrasse 8
031 819 15 65

Vreni's Viehweid-Lädeli

Party-Service

Metzgerei Jöhr AG

Viehweidstrasse 62

3123 Belp

Tel. 031 819 05 25

Fax 031 819 05 27

7 Tage offen



KREUZ **K** BELP

• Gaumenfreuden mit regionalen Produkten
• Mahlzeitendienst 365 Tage im Jahr
• Partyservice

Ins Kreuz ... aus Freude am Genuss!
031 819 42 40/www.kreuz-belp.ch



Sonntag und
Montag Ruhetag

www.roesslibelp.ch
mail@roesslibelp.ch

BELP

Iris & Adrian
Hiltbrand-Weyermann
und Team

Telefon 031 819 01 14
Fax 031 819 01 15

Restaurant Schmitte-Pintli

Gutbürgerliche Küche



Metzgerei Jöhr AG

Viehweidstrasse 62

3123 Belp

Tel. 031 819 05 45

Montag Ruhetag

Restaurant Familienfeiern
Firmenessen Festanlässe

Margrith Kühni

www.propellerstuebli.ch
restaurant@propellerstuebli.ch

Montag
geschlossen



Flugplatzstrasse 69
Flughafen Bern
3123 Belp
++41 31 961 77 65